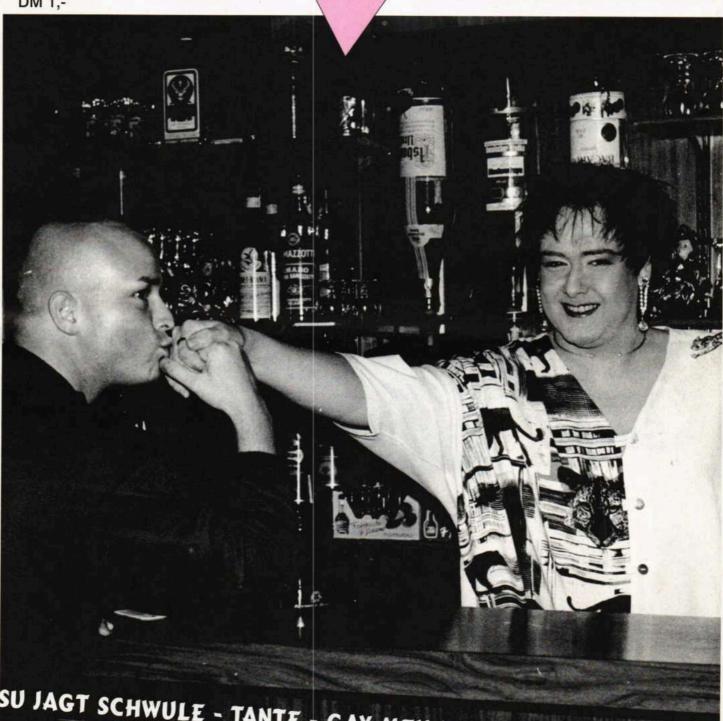
# Nürnberger Schwulen Post

vom Fliederlich e.V. Nr. 129 - Dez. 96

J2326E

DM 1,-



SU JAGT SCHWULE - TANTE - GAY MENUE - TERMINE - KLEINANZ ERARISCHE - WIRTE RÜSTEN AUF - KNAPP & KNACKIG - ÜBERI



# Und was gibt's sonst?

I ir in Nürnberg, Franken, sogar Bayern, leben doch in einer anderen Welt. In einer voller Gefahren, gespickt mit schwarzer Magie. Seit einem dreiviertel Jahr auch in Nürnberg. Die ersten mehrheitlichen Erfolge sieht man jetzt. Das Klima in der Stadt - insbesondere gegen Minderheiten - verschlechtert sich zusehends (entgegen den Aussagen von Clemens Gsell, siehe auch unser Interview in der NSP 9/96). Dafür nehmen die Polizeikontrollen zu. Auch aktive Fliederlich-Mitglieder, die sich häufig in Vereinsund damit Bahnhofsnähe aufhalten. können ein Lied davon singen. Ebenso Pausierer auf dem Parkplatz Erlangen-Eltersdorf, wo nur deshalb der bereits dort gelagerte Zaun noch nicht montiert wurde, weil sich die Behörden über die Finanzierung streiten. Aber da habe ich keine Bedenken: Das Geld wird schon aufgetrieben. Mittel werden ja genügend frei - wenn man nur an die nun beschlossene Kürzung der Haushaltsmittel der Stadt Nürnberg für sämtliche Bevölkerungsinitiativen (ausgenommen Sportvereine) denkt. Fliederlich jedenfalls erhält laut Stadtratsbeschluß vom 19. November ab 1. Januar 1997 keinen Zuschuß mehr für seine Beratungstätigkeiten. Und diese sind gefragter denn je! Kein Wunder: Andere Bundesländer stocken ihre Mittel für psychologische, Partnerschafts- und Jugendbetreuung auf (oder versuchen diese angesichts der Bonner Finanzpolitik wenigstens zu halten) oder setzen wenigstens Zeichen ideeller Art. Vorreiter sind die neuen Bundesländer, die häufig in größeren Städten einen Beauftragten für gleichgeschlechtliche Lebensweisen (im Auftrag des Stadtrates) haben - oder in Berlin gar eine Beauftragte des Senats. Desweiteren sind wichtig Ansprechpartner bei der Polizei und den Behörden. Auch in Nordrhein-Westfalen oder Niedersachsen greifen sich die Engagierten, Informierten und selbst die Ansprechpartner in den Behörden nur an den Kopf, wenn sie von den bayerischen Zuständen hören. Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung startet erneut eine Kampagne zur Aufklärung der Bevölkerung zwecks endgültiger Akzeptanz (von Toleranz = Duldung haben wir genug!); jedoch scheint auch hier in Nürnberg Hopfen und Malz verloren, wie die Äußerungen von Helene Jungkunz und Clemens Gsell eindrucksvoll beweisen. Doch nicht nur in Bayern. Ein Anruf bei einem schwäbischen Bundestagsabgeordneten, Mitglied der CDU und Familienvater mit vier Kindern, zur Anerkennung gleichgeschlechtlicher Partnerschaften zeigte, daß auch auf Bundesebene diese Bevölkerungsvertreter weit von der Realität entfernte Ansichten haben. Einen eventuell schwulen Sohn "müßte" man akzeptieren, er sieht aber keine Benachteiligung von Schwulen und Lesben in der Gesellschaft.

Wir jedenfalls können auch anders: Am Donnerstag, 14. November 1996, bewies eine kleine, aber eindrucksvolle Menge der Mitglieder von KOMM, Fliederlich, Ausländergruppen usw. unter Führung der DESI, daß wir eine Stimme haben. Diese ist so eindrucksvoll, daß der Chef vom Bratwursthäuslein (eine bekannte CSU-Größe) gleich anfing, um die Arbeitsplätze in seinem Lokal zu bangen. Vom Rathaus indes ließ sich niemand aus dem Rat blicken. Die Herrschaften sollten aber nicht vergessen, daß auch wir einen ansehnlichen Teil zum Erhalt von Arbeitsplätzen im Handel und Gaststättengewerbe beitragen (von der Konsumwut mancher ganz zu schweigen)!

Nun denn: Ein bereits rechtskräftiger. höchstrichterlicher, und nicht mehr anfechtbarer Spruch des Oberverwaltungsgerichts Münster sorgt revolutionär dafür, daß auch für gleichgeschlechtliche Lebenspartner außerhalb der EU die gleichen Maßstäbe angelegt werden wie für heterosexuelle - nämlich eine genaue Prüfung der Lebensumstände und im Normalfall ein Bleiberecht. Bayern, wir

Frank Schöneberg

# NSP

iM DEZEMBER



- Steffen & Lulu
- WIRTE RÜSTEN AUF
- DIE LITERARISCHE
- GAV MENUE II
- Schwules Überfalltelefon
- TERMINE NÜRNDERG & UMGEBUNG
- Adressen & Ter-MINE BAVERN & UMGEDUNG
- 19 Fliederlich DRÄSENTIERT
- 20 SAG'S dER TANTE
- Kurz berichtet
- Kleinanzeigen

Herausgeber & Verlag: FLIEDERLICH e.V., Luitpoldstraße 15, 90402 Nürnberg • Fon 0911/222377 • Fax 0911/232500 • e-mail: fliederlich@t-online.de • V.i.S.d.P.; Rolf Braun • Anzeigenpreisliste Nr.8/0696 • Auflage: 4.200 • Vertriebskennzeichen: J2326E • Einzelverkaufspreis DM 1,- • Abonnement DM 20 für 1 Jahr, Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten • Druck & Repro: Druckerei Rumpel, Lamprechtstraße 6, 90478 Nürnberg, Tel 0911/462570 • Internet: http://members.aol.com/fliederlic/welcome.html • Erscheinungsweise: monatlich • Vertrieb: Abo, Buchhandel & Kneipen • Redaktionsschluß und -treff; Sonntag, 1.12. 18 Uhr • Layout; Samstag, 7.12. ab 14 Uhr jeweils bei Fliederlich • Mitglieder der Redaktion; Wolf-Jürgen Aßmus (e-mail & Internet-Präsentation, Bayerngruppen) • Jan M. Becker (Kurz berichtet, Literarische) • Rolf Braun (Layout) • Ulrich Breuling (Layout) • Jörg Fischer (Kleinanzeigen) · Bernhard Fleischer (Nbg. & Umgeb., Layout) · Bernhard Fumy · Michael Glas (Antigewalt, Layout) · Peter Kuckuk (Distribution) · Norbert Mohr (Anzeigen-Akquisition, -Layout) • Frank Schöneberg • Jürgen Wolff • Comics: Ralf König • Die NSP ist Mitglied im Verbund schwuler Regionalzeitungen. Wir freuen uns über eingesandte Beiträge, behalten uns aber eine Veröffentlichung bzw. sinngemäße Kürzung vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung von Fliederlich oder der NSP-Redaktion wieder. Nachdruck oder Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Genehmigung der Herausgeberin gestattet. NSP-Einzelversand gegen 1,60 DM in Briefmarken. Gedruckt auf 100% Recycling-Papier.





DANCEMIX

So. - Mo. 21.00 - 4.00 Uh; Mi. - Do. 21.00 - 4.00 Uh; Fr. u. Sa. 21.00 - 5.00 Uh;

Kathazinengasse 14 .

Parkhaus (nahe CineCitta)

90403 Nürnbers Betreiber: Michael + Enries

sa:

so:

# WIRTE RÜSTEN AUF

Neueröffnungen, Umbauten & Veränderungen in Nürnbergs & Fürths schwuler Szene

Von wegen "tote Hose" in Nürnberg.
Dank des Engagements vieler Nürnberger Wirte boomt das schwule
Kneipen- und Discoangebot derzeit wie

VON BERNHARD FUMY UND ROLF BRAUN

So können wir hier eine ganze Reihe aktueller Veränderungen und Neueröffnungen vorstellen und wünschen allen Wirten, daß ihr Mut zum Risiko durch viele Gäste belohnt wird.

ZUR QUETSCH'N

Nürnbergs Südstadt ist noch ein bißchen schwuler geworden: Das schwule Pärchen Werner und Manfred hat mit der "Quetsch'n" eine gepflegte Pilsbar eröff-

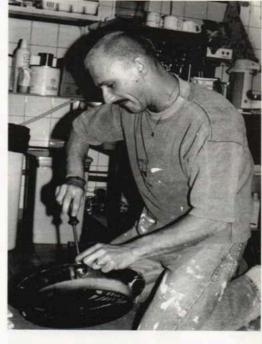


net. Werner ist schon fast sein ganzes Leben in der Gastronomie aktiv, und nachdem Manfred nun in Rente gegangen ist, haben sie sich den Wunsch nach einer gemeinsamen Kneipe endlich erfüllen können. Obwohl erst seit September geöffnet, hat die Quetsch'n schon viele Stammgäste, wobei das Publikum sehr gemischt ist, mit schwulem Schwerpunkt, aber offen für alle. Toleranz und Akzeptanz haben sich die beiden denn auch ganz oben auf ihr Konzept geschrieben. Das gemütlich-rustikale Pilslokal ist mit viel Holz gestaltet, die relativ große Speisekarte mit kleinen Imbissen, Snacks und Brotzeiten lockt auch hungrige Gäste, wobei der Hauptumsatz wohl mit Schnaps gemacht wird, von dem Werner auch gerne mal eine Runde ausgibt.

Wiesenstr. 85, Nürnberg Öffnungszeiten: Mo-Fr 13 - 1 Uhr Sa/So 11-1 Uhr

#### ENTENSTALL

Der Entenstall, erst vor kurzem neu eröffnet, wird schon wieder kräftig verändert: Andre baut im hinteren Bereich der Kneipe in die ehemalige Küche einen zusätzlichen Gastraum mit Bar. Etwas dunkler und kühler gestaltet ist er vor allem, aber nicht nur, für die Gäste und Freunde des Lederclubs gedacht. Der Entenstall als Clublokal des NLC wird mit dem "Bürzelstüberl" also künftig zwei Kneipen in einer sein. Notwendig war dieser schnelle Umbau vor allem, da der Entenstall am Wochenende oft so überfüllt ist, daß Gäste wieder gehen, weil es einfach zu eng ist. Auch ein guter Service war oft nicht mehr möglich, da Bedienungen nicht mehr bis zu den Gästen durchdringen konnten. Erhalten bleibt das kleine Hinterzimmer mit Flipper, das bisher, da sehr abgelegen. kaum genutzt wurde und künftig leichter erreichbar sein wird. Die Speisekarte wird sich durch den Wegfall der Küche zwar etwas verkleinern, besonders den belieb-



ten Entenburger werden einige vermissen. Kleine Snacks wird Andre seinen Gästen jedoch weiterhin anbieten, ebenso wie ungewöhnlich günstige Preise für nichtalkoholische Getränke.

6.12.: Eröffnung des Bürzelstüberls nur für Teilnehmer des NLC-Christkindlesmarkttreffens

7.12.: Offizielle Eröffnung - bis 4 Uhr geöffnet!

Entengasse 19, Nürnberg

Öffnungszeiten:

Mo-Do 19-1 Uhr (Montags 21-23 Uhr Happy Hour - jedes Getränk DM 1,- billiger)

Fr/Sa 18-2 Uhr So 18-1 Uhr

CRAZY

Auch Fürth hat nun seine kleine, aber feine schwule Adresse. Das Crazy wurde von Wolfgang und Jürgen im Frühjahr als Bistro mit unregelmäßigen Shows eröffnet. Nachdem sie im Sommer wegen eines Brandschadens sowieso komplett renovieren mußten, haben sie aus dem Bistro



## Die andere Partnervermittlung

Wir vermitteln Männer und Frauen lesbisch/gay/bisexuell/Paare/TV/TS von 18 — 80 Jahre

zuverlässig - diskret - preisgünstig

Überregionale Vermittlung möglich. Schüler & Studenten halber Preis!

Kostenlos Info anfordern bei:

**EUROGAY**, Galgenhofstraße 56, 90459 Nürnberg Tel./FAX (0911) 450 16 26





aufwendig ein kleines Showcafe gestaltet, stilvoll plüschig, mit kleinen Tischen und einer festen Bühne. Da Wolfgang bei den Crazy Girls mitmacht, ist das Crazy seitdem ständiger Auftrittsort dieser Travestie-Gruppe, wobei die Shows auch durch Gäste, Bauchtanz und Men-Strip ständig verändert und ergänzt werden. Auch Nachwuchskünstlern geben die beiden gerne eine Auftrittsmöglichkeit. Das Showprogramm kommt gut an, die 50 Sitzplätze sind an den Wochenenden mit buntgemischtem Publikum meist voll be-



setzt. Unter der Woche wird die Cafe-Bar hingegen vor allem von Schwulen besucht. Durch die lange Umbaupause und die bisherigen zwei Ruhetage stand so mancher (auch die NSP) schon vor verschlossener Tür, so konnte sich das Crazy als Kneipe bisher nur langsam etablieren. Das wird sich jetzt ändern. Die Getränkepreise sind moderat, die Wirte äußerst reizend - und das Crazy hat das hübscheste stille Örtchen der ganzen Region, allein dieses ist schon einen Besuch wert. Eine besondere Veranstaltung sei noch wärmstens empfohlen: Am 1.12. um 21 Uhr veranstaltet das Crazy eine Gala zugunsten der Aidshilfe mit größem Showprogramm. Der Eintritts-



preis von DM 15,.- geht voll als Spende an AH - Kartenreservierung/Vorverkauf empfohlen!
Schwabacher Str. 101, Fürth Öffnungszeiten:
19-1 Uhr, Di Ruhetag
Fr Sa So Shows je um 21 und 23 Uhr Fr/Sa DM 10,- Eintritt, So DM 10,- Mindestverzehr

X-TRAVAGANZA

Eigentlich ist es ja eine kleine Sensation: Ab 5. Dezember wird es in Nürnberg eine zweite schwule Disco geben! Die X-Travaganza eröffnet in den altbekannten Räumen der früheren Attacke (zuletzt Club 69) und soll zu einer sinnvollen Ergänzung der Toleranz werden - kleiner, mit modernerer Atmosphäre, härterer Musik und schwuler. Trotzdem wird den Besuchern auch das Pendeln zwischen X-Travaganza und Toleranz schmackhaft gemacht - wer eine Eintrittskarte des jeweils anderen Clubs vorweisen kann, erhält ein Glas Sekt umsonst. Die Eröffnungsparty steigt am Donnerstag, den 5.12. ab 21 Uhr mit DJ Frank. Danach wird die X-Travaganza täglich geöffnet sein, Sonntags bis Dienstags als schwule Bar (mit reduzierten Preisen), Mittwochs bis Sonntags als Disco. Dabei werden Schwule Freitags bis Dienstags ganz unter sich sein. Die Musikrichtung wird sich deutlich von der Toleranz abheben: Donnerstags Progressive House, Freitag und Samstag House zum Abtanzen.

Königstr. 39, Nürnberg Öffnungszeiten: So-Do 21 - 4 Uhr Fr/Sa 21.30 - 5 Uhr

Eintritt: Fr/Sa DM 10,- incl. DM 4,- Verzehr

#### Toleranz

Durch die Eröffnung des X-Travaganza wird sich auch in der Toleranz einiges verändern. Der Mittwoch wird zum reinen Frauen/Lesbentag, jeden 2. Mittwoch im Monat mit SheDJ E (House), die restlichen Mittwoche mit DJ Michael (Dancefloor, Charts). Donnerstags gibt es ab sofort einen Abend mit internationalen Oldies der 60er und 70er Jahre, auch der Freitag soll musikalisch etwas softer als bisher werden. Neu ist auch die Happy Hour samstags - bis 23 Uhr gibt es alle Getränke zum halben Preis! Geplant aber das wird wohl noch ein Jahr dauern - ist ein kompletter Umbau des Discoraums. Neu sind ab Dezember auch die Öffnungszeiten:

So - Do 21 - 3 Uhr Fr/Sa 21.30 - 5 Uhr Katharinengasse 14, Nürnberg

#### Little Hendersen

Das Hendersen, Bar mit Pension und Garten im Zentrum Nürnbergs, hat ein neues Gesicht bekommen. Nach einem halben Jahr Umbau mit viel Dreck und Unannehmlichkeiten sind "Siff und Elend endlich überwunden". Wolfgang hat das Hendersen behutsam, aber gründlich renoviert. Von neuen Wandverkleidungen und Sitzecken über die aufwendige Lichtanlage über der kleinen Tanzfläche bis zu den Toiletten erstrahlt alles in neuem



Glanze. Dabei hat das Hendersen seine ureigene Atmosphäre behalten. Wolfgang bedankt sich vor allem bei seinen Gästen ganz herzlich, die ihm trotz des Umbauchaos treu geblieben sind, aber auch bei den Kollegen von Alt Prag und La Bas, die immer wieder nachbarschaftliche Hilfe angeboten haben. Neu ist auch das Bier im Hendersen. Wolfgang hat sich, da brauereifrei, nach langen Tests für das Landwehr aus Rothenburg entschieden, das ihm und seinen Gästen am besten schmeckte. Das Konzept des Hendersen hat sich hingegen nicht geändert. Nicht nur Schwule sind gern gesehene Gäste, Toleranz und Akzeptanz sind oberste Gebote und jeder, der sich daran hält, ist herzlich willkommen (die Klingel am Eingang mußte leider zur Abwehr gegen problematische Gäste installiert werden). Auch Musikbox und Darts stehen den Gästen weiterhin zur Verfügung. Um die Gäste kümmern sich weiter Jimmy (die Lulu) und Bärbel. So feiert das Hendersen am 1.12. seine Baustellenschließung - und Wolfgang hat schon wieder neue Pläne im Kopf, die er aber noch nicht verraten wollte.

Frauengasse 10, Nürnberg Öffnungszeiten:

täglich früh ab 6 und von 18 bis 3 Uhr 7.12.: Lack-Leder-Tunten-Party

#### DOWNTOWN

Am 01.11. um 20 Uhr war es soweit: Das Downtown eröffnete. Olli, vorher Neue Welt, lockt die Gäste jetzt in den Keller. Dominierend in dem eher länglichen Raum ist die langgestreckte Theke. Die Wände sind zum Teil mit Zebrafellimitat bespannt und Pin-up-Postern dekoriert. Das Downtown präsentiert sich stilistisch harmonisch als Bar im Stil der frühen 80er. Im Burgviertel ist es ein Anlaufpunkt für gemischtes Publikum, der sich gegen die fränkische Rustikalität anderer Kneipen dort erfolgreich abhebt.

Mi/Do 20-2 h, Fr/Sa 20-3 h Obere Schmiedgasse 5, Nürnberg



## Liebe und andere



Köhnstraße 53 90478 Nürnberg **(**0911) 46 32 92

Sonntag - Mittwoch 20 - 2 Uhr Freitag & Samstag 20 - 3 Uhr

BEAUTY POWER

Parfiimerie, Kosmetik und mehr.

Kosmetik, Massage med. Tußpflege

von Mann zu Mann!

Dermine nach Absprache

9. Hollweck Hauptstraße 65; Lerchenstraße 9 90562 Heroldsberg Tel. (0911) 518 08 88 oder 518 16 07



unkelt da ein neuer Stern am Verlagshimmel? Bekommt Bruno Gmünder endlich gehörige Konkurrenz? Ist der schwule deut-Büchermarkt noch zu retten? Fragen über Fragen, auf die auch ich keine erschöpfende Antwort geben kann. Aber vielleicht kann der Kölner Jackwerth-Verlag, den wir Euch hoffentlich noch rechtzeitig zum Weihnachtsgeschenkekauf hier und heute vorstellen, ein wenig zur Bereicherung der Rosa-Lese-Zone tragen.

Schweinereien Dirk Wolter-Orgas, "Santa Adele, Jungfrau des Lichts"

VON JAN MARCO BECKER

it uns Schweinen kann man's ja machen. Als schmutzig, stinkend und unflätig verschrieen werden wir auch noch alle Schnauzen lang als Schimpfwort mißbraucht. Alles Lüge! Wir sind nützliche, hilfsbereite und sehr freundliche Wesen. Bestes Beispiel ist unsere Kameradin Santa Adele, die Jungfrau des Lichts, ihres Zeichens Krankenschwester und weltweit im Einsatz beim Sammeln von Spenden und Sympathie für das Berliner "Lighthouse"-Projekt, eine Einrichtung, die an Aids erkrankten Menschen ein billigeres, aber auch ein menschlicheres Zuhause geben will als Krankenhäuser. Ein solches Haus mit Café, Restaurant, Beratung und natürlich Betreuung ist seit langem in Berlin geplant. Doch dazu bedarf es noch mannigfaltiger Unterstützung. Und die hat unsere Schwester Adele bei vielen, vielen Prominenten rund um den Globus gesucht und auch gefunden. Sie ließen sich brav mit Adele fotografieren und für die gute Sache einspannen. Sogar der Dalai Lama hat sich mit ihr ablichten lassen. Und was Adele so alles mit den Promis erlebte, Belustigendes, aber auch Nachdenkliches, hat sie fein säuberlich notiert und aufgeschrieben. Das Buch "Santa Adele, Jungfrau des Lichts" zeigt nun alle Promis, die

sie auf ihrer Tournee getroffen hat, und es erzählt ihre Geschichte. Ein Schweinemärchen. Bis bald, Eure Schweine!

Dirk Wolter-Orgas; Santa Adele, Jungfrau des Lichts; Jackwerth Verlag Köln; 39,80 DM (incl. 3,00 DM Spende an Lighthouse); ISBN 3-932117-22-0

as hat uns gerade noch gefehlt! Ein schwuler Arztroman! Ganz und gar nicht weit entfernt von der Güte der Groschenromane (war wohl auch so gedacht) erzählt er uns die Irrungen und Wirrungen in der Liebesgeschichte zwischen dem attraktiven, gutgebauten Knochenchirurgen Doktor Simon Sanders und dem etwas schüchternen, hübschen, jungen Krankenpfleger Herman Manders. Natürlich gibt es Höhen und Tiefen, natürlich gibt es zahlreiche Hürden, die sich den beiden in den Weg stellen, doch schließlich kommt es - natürlich - zum Happy End. Angereichert mit zahlreichen, eindeutigen Illustrationen offenbart sich uns mit der schwulen Weißkittel-Geschichte eine leicht les- und genießbare Bettlektüre. Mehr aber auch nicht. Naja, wer's

Floris van Vollenbroek; Dr. Sanders Geburtstag; Jackwerth Verlag Köln; 29,80 DM; ISBN 3-932117-26-3



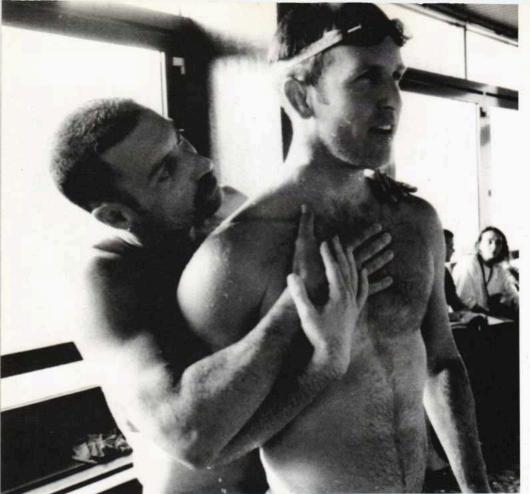


Foto aus: Patrick Hamm, Ulmann-Matthias Hakert, "Bewegte Männer - das schwule Buch zum Sport

chwule sind notorische Nicht-Sportler? Ihre Disziplinen gehen nicht über Handtaschen-Weitwurf und Wettstöckeln um den billigsten Fummel im Schlußverkauf hinaus? Papperlapapp! Spätestens seit der Erfindung der Gay Games - der schwulen Alternative zur Olympiade - 1982 in San Francisco werden wir eines Besseren belehrt. Damals noch milde belächelt, haben sich die schwul-lesbischen Wettkämpfe inzwischen zu respektierten, sportlichen Großereignissen gewandelt. Es gibt die Gay Games, es gibt die Euro Games, in jeder größeren Stadt gründen sich schwule und lesbische Sportvereine. Ob Handball, Fußball, Volleyball oder Schwimmen, keine vermeintliche Domäne der Hetero-Männerwelt ist vor ihnen sicher. Sogar im harten, japanischen Kampfsport üben sich Schwule und Lesben jeden Alters in eigenen Vereinen. "Bewegte Männer" zeigt die Geschichte des schwulen und lesbische Sports auf, dokumentiert durch zahlreiche Abbildungen, und es ist zugleich ein Handbuch mit umfassendem Adressenteil für den deutschsprachigen Raum.

Patrick Hamm, Ulmann-Matthias Hakert (Hrsg.); Bewegte Männer - Das schwule Buch zum Sport; Jackwerth Verlag Köln; 39,80 DM; ISBN 3-932117-23-9

#### Nürnberg

Wir trauern um unseren langjährigen Freund

# Novi

\* 3.11.47 † 8.11.96

Seinem Engagement, seiner tatkräftigen Unterstützung und steten Hilfsbereitschaft haben wir viel zu verdanken.

Der Sauna Club 67 und seine Freunde



utsch! Das muß doch weh tun, wird sich so mancher sagen beim Anblick der verschiedensten durchbohrten Körperteile oder der überdimensionalen, mit hunderten oder tausenden von klei-Nadelstichen auf Lebenszeit eingepieksten Körperbilder. Aber das ist genau wie beim Sex: das erste Mal tut's vielleicht noch ein bißchen weh. Dann wird es zum wundervollen Erlebnis, und wenn's kraß kommt, kann es sogar zur Sucht werden. "color full pain" ist ein Bildband der etwas anderen Art. Fasziniert und irritiert zugleich wird der Betrachter ebenso gefesselt von der Schönheit und Harmonie der geschmückten Körper wie abgestoßen von den schonungslosen, fast brutalen, aber immer gewollten Eingriffen in die körperliche Unversehrtheit. In Detailaufnahmen und Porträts zeigt Walter Kehr Tattoos und Piercings, zumeist aufgenommen in Los Angeles und West Hollywood, wobei es ihm immer zuerst um die Menschen geht, und dann um ihren außergewöhnlichen Schmuck als ein Teil von ihnen, nicht umgekehrt. Außergewöhnlich zu sein ist auch das Motiv der meisten Träger von Tattoos und Piercings. Sich abheben von der Masse, extreme Erfahrungen nicht rückgängig zu machender Veränderungen und die Sichtbarmachung der Vergänglichkeit des Körpers veranlassen viele, sich den Herausforderungen derartigen Körperschmucks zu stellen.

Walter Kehr; color full pain - tattoo & piercing; Jackwerth Verlag Köln; 49,80 DM; ISBN 3-932117-24-7

ir erinnern uns: Vor gut einem Jahr übernahm der Kölner Jackwerth-Verlag das marode und kurz vor der Pleite stehende schwule Magazin "Magnus" vom Berliner Magnus-Verlag. Mit neuer Aufmachung, neuem Layout und bunter Themenvielfalt sollte das neue "Magnus" frischen Wind in den schwulen Blätterwald bringen. Der Versuch ging nur zehn Monate gut. Mit der Juni-Ausgabe 1996 wurde das Erscheinen des Hochglanz-Magazins aufgrund zu geringer Absatzchancen eingestellt. Eigentlich schade, denn "Magnus" hob sich erfreulich vom Rest der schwulen Magazine ab. Weniger nacktes Fleisch, dafür mehr redaktioneller Inhalt. Aber vielleicht war ja genau das sein Todesurteil! Bleibt zu hoffen und zu wünschen, daß der Jackwerth-Verlag mit seinen Büchern mehr Erfolg hat. Vielleicht kann er ja eines Tages Bruno vom Thron schubsen. Oder zumindest seinen eigenen daneben stellen (paßt auf, Kinder, gleich wird ein Märchen draus!).

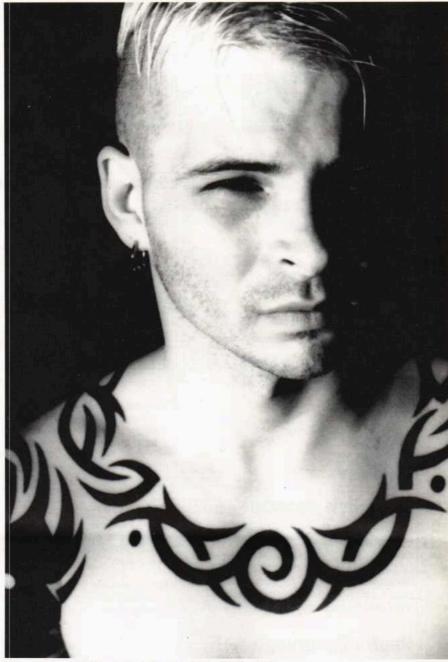


Foto aus: Walter Kehr, "color foll pain - tattoo & piercing"

# FRISEUR

#### Hair Extentions

# BONGO

Endterstraße 6 – 90459 Nürnberg – Nähe U-Bahn Aufseßplatz DI – FR 9.00 – 20.00 Uhr / SA 10.00 - 14.00 Uhr Tel. (0911) 450 12 22 – Fax (0911) 44 93 08





#### BERATUNGSSTELLE

#### Beratungszeiten Telefon (0911) 19 4 11

Montag

14 - 16 Uhr: Frauentelefon 16 - 19 Uhr: tel. und persönl. Dienstag bis Donnerstag 13 - 16 Uhr: tel. und persönl.

+ Mittwoch

18 - 20 Uhr: nur telefonisch

#### Bürozeiten

Telefon (0911) 2 30 90 35 Fax (0911) 2 30 90 345

Montag:

14 - 19 Uhr

Dienstag - Donnerstag:

10 - 16 Uhr

Freitag:

10 - 13 Uhr

#### Lichtblick - das Café der AH

Jeden 1. + 3. Sonntag im Monat von 14-18 Uhr, also am 1. und 15. Dezember

Am 1. Dezember – dem Welt- AIDS-Tag – präsentieren wir um 15.00 Uhr "The Hormonelles" das Comedy-Programm der Superlative mit Lizzy Aumeier und Beate Sampson; Eintritt 5,– Das Café ist danach bis 22.00 Uhr geöffnet!

#### HepB+C - Gruppe

Ab sofort nicht mehr donnerstags, sondern jeden 1. + 3. Mittwoch im Monat, also am **4.** und **18.12.** um 20 h

#### Sozialrechts- und Ernährungsberatung

Beratungstermine bitte telefonisch vereinbaren: Telefon (0911) 2 30 90 35

#### **Positivengruppe**

Jeden Dienstag ab 19 Uhr Kontakt über Walter Telefon (0911) 2 30 90 35

#### **AMBULANTE HILFE**

häusliche Krankenpflege hauswirtsch. Versorgung Telefon (0911) 2 30 93 30 Fax (0911) 2 30 93 346

#### Spenden:

Petit Café: 75,68 DM Ganz herzlichen Dank!

#### Neues aus dem Positivenreferat:

Es gibt nicht nur seit September ein bundesweites Netzwerk der Menschen mit HIV und Aids, es gibt jetzt sogar Statuten für dieses Netzwerk, damit jedeR weiß, was er/sie sich darunter vorzustellen hat:

#### Bundesweites Netzwerk der Menschen mit HIV und Aids Statuten Präambel

Wir sind Menschen mit HIV und Aids, die in Deutschland leben. Als solche haben wir gemeinsame Bedürfnisse und gemeinsame Interessen. Das positive Ergebnis des HIV-Antikörpertests hat unser Leben in vielerlei Hinsicht verändert, sei es als Gesunde, Erkrankte oder Behinderte, PartnerInnen in einer Beziehung, als Mütter oder Väter, als Söhne oder Töchter, Onkel oder Enkel, als Arbeitslose, Angestellte, Selbständige oder RentnerInnen, als PatientInnen usw.

Deshalb haben wir am 1. September 1996 während der 7. Bundesversammlung der Menschen mit HIV und Aids in Leipzig das Bundesweite Netzwerk der Menschen mit HIV und Aids gegründet.

#### 61 Grundsätze und Ziele

Das Bundesweite Netzwerk der Menschen mit HIV und Aids ist ein selbständiger und unabhängiger Zusammenschluß von Menschen mit HIV und Aids, in dem wir unsere Interessen im AIDS-Bereich und gesamtgesellschaftlich vertreten.

Es ist unser Ziel, einen solidarischen Zusammenschluß zu bilden, der uns weitere Möglichkeiten eines selbstbestimmten Lebens eröffnet und einen Beitrag leistet, unsere Lebensqualität zu verbessern und unser Selbstbewußtsein im Umgang mit der HIV-Infektion und der Aids-Erkrankung zu stärken.

Trotz aller Unterschiede und Vielfalt gibt es grundsätzliche Menschenrechte, die wir verteidigen werden:

- Den Respekt von Menschenwürde und selbstbestimmtem Leben und Sterben;
- Den Schutz vor politischer, sozialer und religiöser Intoleranz;
- Freien Zugang zu Information, Therapie und ein Recht auf ein menschenwürdiges Leben in sozialer Absicherung.

Wir wehren uns gegen jegliche Form von Diskriminierung aufgrund des positiven HIV-Status, in Verbindung mit Geschlecht, Religion, ethnischer Zugehörigkeit, sexueller Orientierung, Sex-Arbeit, Drogengebrauch oder kulturellem und sozialem Status, in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens.

Die Arbeit des Netzwerks erfolgt unter größtmöglicher Transparenz. Es ist ein Forum für die vielfältigen Probleme und Bedürfnisse von Menschen mit HIV und Aids. Grundgedanke ist, sich mit anderen Betroffenen zusammenzuschließen nach dem Motto: Gemeinsam sind wir stärker! Wir sind nicht das Problem sondern Teil seiner Lösung! Zwang, Angst und Verdrängung tragen nicht dazu bei, den Herausforderungen der AIDS-Pandemie zu begegnen.

Stattdessen wollen wir:

- Akzeptanz im Umgang mit Menschen mit HIV und Aids fördern;
- Selbsthilfe:
- Leben mit HIV und Aids öffentlich sichtbar machen;
- "Self-Empowerment" unterstützen und fördern;
- uns ermutigen, gegen Isolation und Einsamkeit anzukämpfen.

Mit HIV und Aids zu leben verändert sich von Tag zu Tag. Wir haben keine PatientInnen oder PatientInnen, wir sind vielmehr eine Koalition von gleichberechtigten Menschen, die Information und Unterstützung weitergeben und teilen, um besser mit HIV und Aids zu leben. Das Netzwerk wird von Menschen mit HIV und Aids für Menschen mit HIV und Aids organisiert.

Unsere Ziele erreichen wir durch Informationsaustausch, politische Interessenvertretung, Lobbyarbeit und Vernetzung. Dazu bedarf es einer Koordinierung der vielfältigen Selbsthilfeaktivitäten auf bundesweiter Ebene.

Unsere Arbeit steht in der Tradition derjenigen HIV-positiven AktivistInnen, die von Beginn der AIDS-Pandemie an gegen Diskriminierung und Ausgrenzung und für Selbstbestimmung von Menschen mit HIV und Aids gekämpft haben. Wir leisten damit einen Beitrag zur Geschichtsschreibung und gegen das Vergessen.

Walter Ullmann

Die AIDS-Hilfe lädt alle Freundlnnen, Sympathisantlnnen und SponsorInnen ein zur WEIHNACHTSFEIER

am Montag, den 16.12. ab 19.00 Uhr

Zur "Bescherung" bitten wir alle Gäste, ein klitzekleines Geschenk für die Verlosung mitzubringen.

Spendenkonten: SCHMIDT-BANK Nbg., Konto 10083000 - BLZ 760 300 70 und STADTSPARKASSE Nbg., Konto 1914690 - BLZ 760 501 01



# Welt-AIDS-Tag – 1. Dezember 1996: "One world – one hope"

#### Warum?

Forsche jetzt nicht nach den Antworten, die Dir nicht gegebenwerden können, weil Du sie nicht leben könntest und es handeltsich darum, alles zu leben. Lebe jetzt Deine Fragen. Vielleicht lebst Du dann allmählich, ohne es zu merken, eines fernen Tages in die Antwort hinein.

(Rainer Maria Rilke 1903)

Wir denken an

Karl, Bernd, Stefan, Rebecca, Miguel, Paul, Ralph, Frank, Sabine und ...,

die in diesem Jahr an den Folgen von AIDS verstorben sind.

Die MitarbeiterInnen der Beratungsstelle und der Ambulanten Hilfe der AIDS-Hilfe Nürnberg/Erlangen/Fürth e.V.

"Candle-Light-Walk" – AIDS-Trauermarsch zur Erinnerung an die Verstorbenén
Treffpunkt ist um 17.00 Uhr auf dem Platz vorm Cinecittá. Wir gehen wieder gemeinsam zur Lorenzkirche
und bilden dort einen Schweigekreis. Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft AIDS (AGA), Nürnberg

#### Sittenstrolche in Nürnberg!?

Das Plenum der AIDS-Hilfe am 2. Dezember, 19.30 h in der Bahnhofstr. 13-15 widmet sich dem Thema "Schwule Prävention".

Als Referenten sind eingeladen:

Guido Vael, Vorstandsmitglied der Deutschen AIDS-Hilfe und Mitarbeiter des SUB in München und Michael Tappe, Mitarbeiter der Münchener AIDS-Hilfe.

Sie werden aus der Arbeit in den beiden Beratungsstellen berichten und darüber, wie sie aus ihren Erfahrungen das **Projekt "Sittenstrolche"** ins Leben riefen. Dies ist mittlerweile das Münchner Präventionsprojekt. Es basiert alleine auf Ehrenamtlichkeit und umfaßt sowohl Versorgungsangebote in der Szene (mit Plakaten, Broschüren, give aways etc.) wie auch Beratungsangebote vor Ort.

Zu diesem Plenum sind alle eingeladen,

die selbst in schwulen Einrichtungen aktiv sind / die nach dem Scheitern von "Aufschwung Nürnberg" nicht resigniert haben / die Spaß, Lust und Interesse an schwuler Prävention haben, ohne intensive Einführungsabende wahrnehmen zu müssen / die trotz und gerade wegen der politischen Veränderungen in Nürnberg aktiv(er) werden möchten

kurz:

alle Interessierten.

#### Liebe Leserinnen und Leser der NSP,

am Ende dieses Jahres beende auch ich meine Tätigkeit als Schwulenreferent und Fachbereichsleiter der Beratungsstelle der AIDS-Hilfe. Ich halte dies nach über 8 Jahren für mich und die AIDS-Hilfe für notwendig und sinnvoll.

Mein Nachfolger, der schon ab 2.12.96 das Schwulenreferat übernehmen wird, heißt Helmut Ulrich. Ich danke allen Menschen, die mir in diesen Jahren ihr Vertrauen geschenkt, mich bei der Präventionsarbeit unterstützt und/oder durch Anregungen und Kritik die Arbeit begleitet haben und möchte Euch bitten, auch in Zukunft engagiert und solidarisch zu bleiben.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern – auch im Namen aller MitarbeiterInnen der Beratungsstelle und der Ambulanten Hilfe – ein wunderschönes Weihnachstfest und ein glückliches und zufriedenes Neues Jahr!

Alles Liebe, Martin Tröbs

Spendenkonten: SCHMIDT-BANK Nbg., Konto 10083000 - BLZ 760 300 70 und STADTSPARKASSE Nbg., Konto 1914690 - BLZ 760 501 01

# GAY MENUE II GUTER ERFOLG

#### Bombige Stimmung mit kleinen Patzern im Programm

Rapp fünf Monate nach dem ersten Tanzereignis Gay Menue war der zweite Teil der Veranstaltung ein Erfolg. Mit einem atemberaubenden Life-Song eröffnete France Delon das Programm im "Forum". Mit ihrer umwerfenden Ausdrucksweise führte die Diva durch die Show und rief dabei wahre Begeisterungsstürme unter den Zuschauern hervor.

von Björn Guldin

Gut aufgenommen wurde die Darbietung der regionalen Boys-Band "Never-the-less", die nach einer eher pragmatischen Vorbereitung und Playback-Unterstützung die zahlreichen Gäste dennoch in Stimmung brachte. Souverän überbrückte France, die ihren Beinamen "die Göttliche" zu recht verdient, die kleinen Patzer während des Programms. So etwa mußte der Auftritt der Life-Band "Deep City" aus Köln um eine

Stunde verschoben werden, da die Darsteller nicht aufzufinden waren. "Deep City" offenbarte sich schließlich als professionelle Band mit hohem Anspruch und charaktervoller Musik. Der allgemeinen Begeisterung nach zu schließen, das Highlight des Abends.

Sozusagen die Nachspeise des Menues war die Wahl des Mr. oder Mrs. Biceps, bei der auch die teilnehmenden Frauen ihren Mann standen. Eine spontan besetzte Jury entschied über die Vergabe einer Flugreise in die USA. Jeder der mehr oder weniger muskulösen Teilnehmer erhielt unter dem Applaus der Zuschauer genau einen Zusatzpunkt. Der Sponsor der Flugreise ließ es sich indes nicht nehmen, noch während der Wahl auf der Bühne unverhohlen für sein Reisebüro zu werben.

Der Auftritt der Go-go-boys aus Amsterdam brachte die Stimmung wider Erwarten nicht an den Siedepunkt. Umzingelt von den vier Muskelbergen, die auf wackeligen Podesten viel Fleisch zur Schau stellten, zeigte sich der eine oder andere Besucher etwas irritiert. Eher wie bei einer Ausstellung als bei einer erotischen Tanzshow, begutachteten die Partygäste mit interessierten Blicken die gestylten Bodys. Als sich einer der Gogos auch noch an seinem Podest die Hand aufriß und blutüberströmt tapfer weitertanzte, war es mit der Fleischeslust endgültig vorbei.

Mit DJ Barry Klauss wurde die anschließende Disco ein wahres Dance-Happening, das bis in die frühen Morgenstunden dauerte. So wurde die Veranstaltung in allem ein schöner Erfolg. Nicht zuletzt durch die Moderation von France Delon, aber auch durch die Bemühungen der Organisatoren, die durch ihren Einsatz die Nürnberger Szene mit attraktiven Veranstaltungen bereichern. Das Gay Menue III ist bereits in Planung. Man darf sich darauf freuen.





eben außergewöhnlichen Aktivitäten in Form von verstärkten Polizeikontrollen erhielten wir Hinweise, daß am Autobahnparkplatz ein Fahrzeug und dessen InsassInnen aufgefallen sind. Bei dem Fahrzeug handelt es sich um einen Ford Fiesta (oder ähnliches Modell) in der Farbe Rot. Auffällig ist an dem Wagen, daß die Beifahrertür offensichtlich beschädigt und wieder repariert wurde. Der Wagen hat das Kennzeichen N-NY ... Es wurde berichtet, daß dieses Auto, besetzt mit ein bis vier Personen bereits einige Male am Parkplatz beobachtet wurde.

#### VON Michael Glas

Im Oktober hielt sich ein schwuler Mann am Parkplatz auf. Ihm fiel das rote Auto. damals besetzt mit drei jungen Männern und einer Frau, aufgrund des Verhaltens der vier Personen unangenehm auf. Als er mit seinem Fahrzeug den Parkplatz verließ, folgten sie ihm. Nachdem ihm dies nicht geheuer vorkam, fuhr er nicht wie

# Vertolgungsjagd in Eltersdorf

NEUES VOM SCHWULEN Überfalltelefon

geplant nach Hause, sondern weiter über die Autobahn. Der rote Wagen hielt sich dabei ständig hinter ihm. Nach etlichen Kilometern Fahrt fuhr er schließlich an eine Tankstelle, wobei ihm der andere Wagen auch dahin folgte. An der Tankstelle entschloß er sich so zu tun, als ob er telefonieren wollte, in der Hoffnung, daß die vier Personen meinten, er würde die Polizei rufen. Dieser Trick war erfolgreich. Das rote Auto fuhr daraufhin weg, allerdings winkten die InsassInnen ihrem Verfolgungsopfer zum Abschied hämisch grinsend zu.

Von direkten gewalttätigen körperlichen Übergriffen ist in diesem Zusammenhang bisher zwar nichts bekannt, es erscheint aber trotzdem ratsam, daß ihr auf dieses Fahrzeug achtgebt. Solltet ihr ebenfalls von ihm verfolgt werden, überlegt in Ruhe, welchen Ort ihr ansteuert. Es sollte ein Ort sein, an dem ihr notfalls Hilfe erwarten könnt.

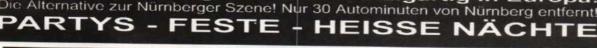
Ansonsten: Setzt euch mit dem Schwulen Überfalltelefon in Verbindung. Wenn ihr es wünscht, wird alles vertraulich behan-

Tel.: 0911/22 23 77, mittw, 19 bis 21 Uhr



Ein Erlebnis fürs ganze Jahr! Einzigartig in Europa! Die Alternative zur Nürnberger Szene! Nur 30 Autominuten von Nürnberg entfernt!







Samstag, 07. Dezember 96





Samstag, 14. Dezember 96

Das tierisch gute Travestie-Programm

ab 23.00 Uhr





Dienstag, 24. Dezember 96 eiliger Abend

20.00 Uhr Bescherung unterm Weihnachtsbaum ab 22.00 Uhr Weihnachts-Fete in der Bar Mittwoch, 25. Dezember 96

Christmas-Jive Das Weihnachts-Programm im Sonnenhof Show-Beginn 23.00 Uhr

Zwischen den Jahren jeden Tag Barbetrieb und Disco

Samstag, 28. Dezember 96

PREISTANZEN im Sonnenhof Mit tollen Preisen Dienstag, 31. Dezember 96

20.00 Uhr Cocktail-Empfang 22.00 Uhr Die große Silvester-Show Ein Feuerwerk der Travestie 00.00 Uhr Neujahrs-Begrüßung

Q0.30 Uhr Wir präsentieren unser

reichhaltiges Neujahrsbuffett

Dance open End Kostenbeitrag pro Person DM 39.00 Reservierung erforderlich!

09155/7233 Hotel Sonnenhof, Ittling 36, 91245 Simmelsdorf 09155/7278 http://ourworld.compuserve.com/homepages/GAY\_HOTEL/homepage.htm





Volleyball: Training freitags um 19 Uhr in der Sporthalle an der Christuskirche. Infos: Tel. 0911/80 56 33 (Roland)

Laufen: Ort und Termin nach Absprache. Infos: Tel. 0911/244 94 23 (Markus)

Tischtennis: ab 17.9. jeden Dienstag ab 18 Uhr im Gemeinschaftshaus Langwasser. Infos: Tel. 0911/80 56 33 (Roland)

Allgemeine Infos zu Rosa Panther erhältst Du bei Ulrich, Tel. 0911/245 59

#### wöchentliche Termine

Fliederfunk Do, 21-22 Uhr Das schwule Magazin auf Radio Z, 95,8 MHz.

Montagskinder So, 17 Uhr Schwul-Lesbisches Video im Fliederlich-Cafe, Luitpoldstr. 15 Nürnberg

Di, 19 Uhr Positivengruppe Kontakt über Walter Tel. 0911/23 09 03-55

Schwulenreferat Mi. 19 Uhr Das Schwulenreferat im SprecherInnenrat der

Erlangen

Uni Erlangen trifft sich Turnstr. 7

Mo, 21 Uhr Stammtisch Schwuler Stammtisch im Brandenburger Adler, Erlangen Essenbacherstr. 13

#### Gruppen/Beratung

AIDS-Hilfe N/Er/Fü

Nürnberg Bahnhofstr. 13/15 Tel. 0911/19 4 11 Beratungsstelle Tel. 0911/23 09 03-5 Tel. 0911/23 09 33-0 Ambulante Hilfe

AIDS-Beratung Mittelfranken der Stadtmission Nürnberg

Tel. 0911/350 51 11 Pirckheimerstr. 16a

Außenstelle Erlangen Raumerstr. 9

Tel. 09131/78 03 26

Schwules Videoteam Info: Norbert

Tel. 0911/244 79 60

NLC - Nürnberger Lederclub e.V.

Postfach 49 36, 90027 Nürnberg

FAX 0911/31 17 58 Tel. 0911/326 20 01

Schwul-Lesbische Motorradgruppe

c/o Werner Neuß, Nibelungenstr. 7 Tel. 0911/46 62 10 90461 Nürnberg



Postfach 3438, 90016 Nürnberg Telefon: 09123/823 82 (Judith) 0911/43 59 14 (Hans)

# Nürnberg & Umgebung

Sa 30.11. Gottesdienst 17 h zum Welt-Aids-Tag 1996 in der Lorenzkirche Nürnberg

Homophilia 20 h

Die wärmste der Nächte in Bamberg. Jazzkeller, Ob. Sandstr. 18 Bamberg

#### So 1.12.

Film: Jeffrey 11.30 h Eintritt incl. Überraschungsgutschein 15 DM. Rio Palast, Fuerther Str. 61 Nürnberg

Lichtblick Das Café der Aids-Hilfe. Heute - zum Welt-Aids-Tag - präsentiert die Aids-Hilfe ab 15 Uhr The Hormonelles mit L. Aumeier und B. Sampson. Danach ist das Café bis 22 Uhr geöffnet. Aids-Hilfe, Bahnhofstr. 13/15 Nürnberg

Candle-Light-Walk Treffpunkt ist der Platz vor dem Cinecittà. Cinecittà Nürnberg

Tim Fischer 18 h fifty-fifty, Südl. Stadtmauerstr. 35 Erlangen

Der Kontrabaß 20 h Tragikomödie mit Lutz Glombeck nach Patrick Süßkind in der Bühne im Altstadthof Bergstr. 19 Nürnberg

21 h zugunsten der Aids-Hilfe. Fürth Crazy, Schwabacher Str. 101

Gay Night mit DJ Dag 22 h Nürnberg Mach 1. Kaiserstr.

#### Di 3.12.

**GELESCH-Treffen** 18 h Die Gehörlosen Lesben und Schwulen im Nürnberg Café Real, Königstr. 55

19 h Stammtisch des Bisexuellen Netzwerks. Nürnberg Deep Voice, Praunstr. 18

#### Mi 4.12.

Oper von Giuseppe Verdi in italienischer Sprache. Das Meininger Theater mit der hochgelobten Inszenierung von Peter Konwitschny. Auch am 5., 7. und 8.12. Fürth

Stadttheater, Hallplatz 20 h BikerInnenstammtisch

der schwul-lesbischen Motorradgruppe. Cramer 15, Cramergasse 15 Nürnberg

#### Do 5.12.

Männerbünde 19.30 h Schwule Ringvorlesung: Burkhard Schröder, Berlin, referiert über die verschiedenen Weisen, wie Männer mit Männern umgehen. Kollegienhaus, Universitätsstr. 15 Erlangen

Eröffnungsparty 21 h der neuen schwulen Disco mit DJ Frank. Nürnberg X-TRAVAGANZA, Königstr. 39

#### Fr 6.12.

Opera Late Night 22.30 h Das Ensemble der Oper präsentiert im Foyer: Ständchen (Schubert), die Ur-Sonate (Kurt Schwitters), Madrigale (Carlo Gesualdo). Opernhaus, R.-Wagner-Platz Nürnberg

Lack-Leder-Tunten-Party 18 h Bis 3 Uhr. Nürnberg Hendersen, Frauengasse 10 19 h

Eröffnung des Bürzelstüberls Entenstall, Entengasse 19

Nürnberg

Ausstellungseröffnung "Curiosity" by m.g.j.

Bergstr. 19

und Musiker.

Nürnberg

Nürnberg

20 h

Fliederlich, Luitpoldstr. 15/II Bis die Scheidung uns scheidet. 20 h Benefizgala zugunsten HIV-infizierter Kinder. Szenen einigér Ehen, Seitensprünge, Schwiegereltern mit schlechten Gewohnheiten... in der Bühne im Altstadthof

#### So 8.12.

Sonntagsfrühstückscafé Eingeladen sind alle HIV-Infizierten, ihre Angehörigen und Freunde, die keine Lust haben, alleine zu frühstücken. Außer ein bißchen Lust und Laune braucht Ihr nichts mitzubringen. Aids-Beratung Mittelfranken, Fritz-Kelber-

Haus, Pirckheimerstr. 14/I 20 h The very best of Trillergirls und Trio Asab. Highlights aus dem Repertoire der außergewöhnlichen Sängerinnen

Tafelhalle, Äuß. Sulzbacher Str. 62 Nürnberg

#### Di 10.12.

19.30 h Gebärdensprachkurs für Hörende von GELESCH. Nürnberg Fliederlich, Luitpoldstr. 15/II

#### Mi 11.12.

Die Hormonelles 20 h Lebensberatung für die Frau ab dreißig - mit Lizzy Aumeier und Beate Sampson.

fifty-fifty, Südl. Stadtmauerstr. 35 Erlangen 20.30 h Männerdisco

E-Werk, Fuchsenwiese 1 Erlangen Female Trouble 21 h

Disco nur Frauen in der KOMM-Disco Don't Panic, Königstr. 93 Nürnberg

#### Do 12.12.

19.30 h Frauenringvorlesung Dr. Cornelia Helferich (Med. Fakultät, Abtl. med. Soziologie, Albert-Ludwigs-Universität, Freiburg) referiert über "Die verschwundene Gewalterfahrung".

Kollegienhaus, Universitätsstr. 15 Erlangen

Gay & Lesbian Disco veranstaltet von Fliederlich e.V. DESI, Brückenstr, 23

Nürnberg

#### Sa 14.12.

16 h Weihnachtsfeier von GELESCH mit Kuchen, Spielen, kaltem und warmem Buffet u.v.a. Nürnberg Fliederlich, Luitpoldstr. 15/II

#### So 15.12.

Lichtblick Das Café der Aids-Hilfe. Bis 18 Uhr.

Nürnberg Aids-Hilfe, Bahnhofstr. 13/15 Mo 16.12.

Weihnachtsfeier Die Aids-Hilfe lädt alle FreundInnen, SympathisantInnen und SponsorInnen ein. Zur Bescherung werden alle Gäste gebeten, ein klitzekleines Geschenk mitzubringen.

Aids-Hilfe, Bahnhofstr. 13/15

Nürnberg

21 h

14 h

#### Do 19.12.

Frauenringvorlesung Dr. Helga Laugsch, freie Autorin, Lektorin, Referentin und Dozentin am DGB-Bildungswerk und der VHS München referiert über das Thema "Miss Marples Enkelinnen: Lesben und Heteras im neuen Frauenkrimi".

Kollegienhaus, Universitätsstr. 15





... und nenn' meinen Hefekuchen nicht trocken!"

Fliederlich Sonntagscafé, So 14-22 h, Luitpoldstr. 15/II

#### Fr 20.12.

#### Clubabend

des Nürnberger Lederclub. Entenstall, Entengasse 19

Nürnberg

21 h

#### Di 24.12.

Die Handschrift

von Saragossa. Polnischer Film in deutscher Fassung von 1964. Regie: Wojciech J. Has. Kongeniale Verfilmung des genialen Romans von Jan Potocki. Auch am 25., 26., 27., 30.12. und 1.1. um 20 Uhr im

Uferpalast, Würzburger Str. 4

#### Mi 25.12.

Kaffee und Kuchen

14.30 h zugunsten der Aids-Hilfe/Ambulanten Hilfe. Auch am 26.12. um 14.30 Uhr.

Entenstall, Entengasse 19

Nürnberg

#### Fr 27.12.

19.30 h

Das berühmte Musical mit Georg Preusse als Conferencier. Auch 28., 29., 30., 31.12. & 1.1. Stadttheater, Hallplatz

#### Zwei Menschen treffen sich

NLP-Erlebnisseminar

Ja, das gibt es: Wissenschaftler haben untersucht, wie Verliebte sich anschauen. Welche körperlichen Signale Menschen von sich geben, wenn sie sich sympathisch finden. Welche Worte beim anderen besser ankommen, um auf mehr Verständnis zu stoßen. Und das Verrückte daran ist: Jeder kann das lernen! Wenn Du bewußter und einfühlsamer mit anderen umgehen willst, egal ob für das Flirten, im Geschäftsleben oder sonstigen Bereichen, dann ist dieses eintägige Seminar genau das Richtige für Dich. Das Seminar findet am Sonntag, 12.1.97 von 13 bis ca. 18 Uhr statt. Die Kursgebühr beträgt 60 DM incl. Material und Getränke. Da die Teilnehmerzahl auf maximal 12 Personen begrenzt ist, wird um Voranmeldung gebeten. Weitere Infos gibt es bei Reinhard Karl, NLP macht lebenswerter, Tel.: 0911/498884.

#### 12. Christkindlesmarkt TREFFEN

des Nürnberger Lederclub



Alle Jahre wieder - so auch in diesem Jahr lädt das Christkind zu seinem Markte ein und wir zu unserem Treffen.

#### Fr 6.12.

Willkommen in Nürnberg

20 h zum gemütlichen Beisammensein, zu Wiedersehensorgien und Kennenlernen mit dem Begrüßungstrunk und der barmherzigen Suppe für warme Brüder an kalten Tagen.

Entenstall, Entengasse 19

#### Sa 7.12.

Kaffee und Kuchen

und danach über den berühmtesten Weih-nachtsmarkt schlendern oder auf Souvenirjagd gehen oder oder...

Entenstall, Entengasse 19

Mister Butterfly

Die Tragödie eines Nürnbergers. Eine Darbietung von Günter Hollweck und seiner Schauspieltruppe für den NLC. Anschließend gemütliches Beisammensein im Entenstall.

KOMM, Königstr. 93

Kellerparty

Wir öffnen unseren Keller für Euch zum Crui-

sen und mehr... Zutritt nur mit Gesamtkarte!)

NLC-Keller, Schnieglinger Str. 264

#### So 8.12.

Veschperla

Das traditionelle und obligatorische Veschperla, um sich nach der langen Nacht zu stärken, Adressen auszutauschen, sich sein Gegenüber anzuschauen und Abschied zu nehmen. Entenstall, Entengasse 19

Informationen und Kartenbestellungen bei: NLC Nürnberger Lederclub e.V.

Postfach 4936, 90027 Nürnberg Tel. 0911/617874 - FAX 0911/311758

#### Schwul Ausgehen AN WEIHNACHTEN

#### 24.12.:

V8, Amico-Bar, X-Travagnza, Vicking-Club, Crazy, Entenstall, Club 67, City Man, Video Club 32, Studio 50, Apollo

geöffnet:

Petit Café 20-1 Uhr Toy 11.30-4 Uhr

Na Und 20-1 Uhr

Savoy 16-2 Uhr

Alt Prag 11-16 Uhr

Café Max 20-1 Uhr

Walfisch 20-1 Uhr

Little Hendersen 21-3 Uhr Zur Quetsch'n 10-14 Uhr

La Bas 11-15 + 21-1 Uhr

Cartoon 11-18 Uhr

Toleranz ab 23 Uhr

Chiringay 22-3 Uhr

New Man 10-14 Uhr

#### 25.12.

geschlossen:

X-Travaganza, Crazy, Zur Quetsch'n, Video Club 32, Studio 50

geöffnet:

Savoy 14-2 Uhr

Alt Prag 15-24 Uhr

Café Max 19-1 Uhr

V8 16-1 Uhr

Petit Café 18-1 Uhr

Toy 11.30-4 Uhr Amico Bar 20-1 Uhr

Na Und 19-1 Uhr

Vicking Club 20-1 Uhr

Walfisch 17-1 Uhr

Little Hendersen 6-? + 20-3 Uhr

Entenstall 14.30-1 Uhr

La Bas 11-1 Uhr

Cartoon 14-1 Uhr

Toleranz ab 21.30 Uhr

Club 67 14-24 Uhr

City Man 13.30-23 Uhr

Chiringay 13-3 Uhr

Apollo 15-3 Uhr

New Man 12-24 Uhr

#### 26.12.

geschlossen: Studio 50, X-Travaganza

geöffnet:

V8 16-1 Uhr

Petit Café 18-1 Uhr Toy 11.30-4 Uhr

Amico Bar 20-1 Uhr

Na Und 19-1 Uhr

Savoy 14-2 Uhr

Alt Prag 15-24 Uhr

Café Max 19-1 Uhr

Vicking Club 20-1 Uhr

Walfisch 17-1 Uhr

Little Hendersen 6-? + 20-3 Uhr

Crazy 19-1 Uhr

Entenstall 14.30-1 Uhr

Zur Quetsch'n 10-1 Uhr

La Bas 11-1 Uhr

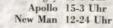
Cartoon 14-1 Uhr

Toleranz ab 21.30 Uhr

Club 67 14-24 Uhr City Man 13.30-23 Uhr

Video Club 32 14-22 Uhr

Chiringay 13-3 Uhr





AMBERG

Leder-Club Burgfalken Oberpfalz, Treff jeden 1. Fr im Monat 20 h in Amberg (privat), Ø 1721, Fr im Monat 20 h in Amberg (privat), ⊠ 92207, Info Φ 09621/64 881

AUGSBURG

"SCHAU", Schwulen- und Lesbengruppe Augsburg. Treff Fr 20-22 h im ESG-Zentrum, Völkstraße 27. Volkstraße 27, ⊠ 89150, Rosa Ø 0821/15 92 42, Fr 20-22 h

gay liberation e.V., Treff 1. Fr im Monat im Café Regenbogen (AIDS-Hilfe)

Schwulenreferat in der Uni Augsburg, Treff Mi 15.30-18 h im Phil. Büro bei der alten Cafeteria, Raum 2124. ② 0821/598 56 24

AIDS-Hilfe, Mi 17-19 h Schwulenberatung Ф 19 411; Morellstr. 24, ⋈ 86159, Ф 0821/58 59 08

BAD TOLZ

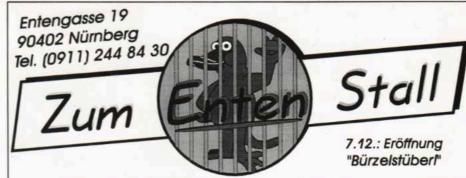
SchuTz e.V., Schwule in Bad Tölz & Oberland, Benediktbeurer Str. 2, ⊠ 83646; Fr 19-21.30 h Rosa ⊅ 08041/96 12; Treff 1. & 3. Fr im Monat 20 h

BAMBERG

Lesben- und Schwulenreferat im AStA der Uni Barnberg, Café Rosa Di 16-18h, Austr. 37

AIDS-Beratung Oberfranken, Kunigundenruhstr. 24, ⊠ 96050, Φ 0951/27 998

uferios, Schwule und Lesben in Bamberg e.V., ₫ 1742, ⊠ 96008, ⊅ 0951/24 729 (Do 19.30-21 h), Treff Do 19.30 h in der Pro-Familia, Kunigundenruhstr. 24, Rosa Telefon Do 19.30-21 h, © 0951/24 729



25. + 26.12. ab 14.30 Uhr: Kaffee + Kuchen zugunsten der AIDS-Hilfe und der Ambulanten Hilfe

Jeden Montag 21 - 23 Uhr: HAPPY HOUR: jedes Getränk DM 1,- billiger Christkindlesmarkt-Treffen des NLC-Franken 6. - 8. Dezember



#### Die Gay – Sauna in Sachsen

THERMO CLUB SAUNA

Zwickau Leipziger Straße 40 (Nähe Neumarkt) Tel. 0375 / 29 60 10

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do, So: 15 - 24 Uhr ab 22 Uhr: 10 DM Fr & Sa: Nacht-Sauna: 15 - 6 Uhr

19,- DM (10er-Karte 150,-) 15 - 16 Uhr: 16,- DM Mo Partnerlag: pro Paar: 24,- DM ab 4 Uhr: 10 DM Mi Jugendtag: 14,- DM

Trockensauna \* Bar \* Video- & Fernseh-raum \* Ruhekabinen \* Zahlkabine mit TV kleines ImbiBangebot \* Minishop

Dienstag Ruhetag (18 - 24 J. gegen Nachweis)

#### BAYREUTH

AIDS-Beratung Oberfranken, Schulstr. 15, 🖂 95444, ① 0921/82 500

Rosa (2) Mo 18.30-20 h; Treff Mo 20 h im "Gambrinus". Peter-Rosegger-Straße 5

COBURG

Treff Di 19-22 h, Spittelleite 40 / UG "Andersrum". (Pfeilen folgen)

CHEMNITZ

CHeLSI e.V., Lesben-lerstr. 9, 🖂 09120, Treff (Agnes-Bar, Agnesstr. 3) Mo. Di. Do & Fr 17-23 h, So 15-23 h

AIDS-Hilfe Chemnitz e.V., Hauboldstr. ⊠ 09111, Ø 0371/19 411, Mo & Mi 18-21 h

DONAUWORTH

Arbeitskreis AIDS Donau-Ries e.V., 86660 Tapfheim, Beratungs-3 0906/21 601 (Pit) tägl. 16-20 h & 3 09004/10 10 (Sonja) tägl. ab 20 h, Treff jeden 2. Mi im Monat, Johanniter Unfallhilfe e.V., Pestalozzistr. 2, 86609 Donauworth - Nordheim

ERDING

leusl e.V., c/o Harald Penka, Münchner Str. 50. 85435

Schwul-Lesbischer Stammtisch, Treff Mi im "Abseits", Herrenweg 1, Info: Ulrike (08752/91 27) & Ha-rald (08122/933 93)

#### ERFURT

Homosexuelle Aktion "J. J. Winckelmann", -Solidarität Toleranz Integration - ② 200230, ⋈ 99041, 0361/2252556, freitags in geraden Kalenderwochen ab 21 h Party-Time für Lesben, Schwule und Neugierige im "Yazoo", Dalbergsweg 6

AIDS-Hilfe Thüringen e.V., Filßstr. 8, Ø 50, ⋈ 99089, Fax 0361/731 24 58, Ø 0361/731 22 33, Ø-Beratung 19 411 Mo-Fr 10-15 h, Do 14-21 h, Rosa-Ø 0361/731 22 33, Café Maurice, Mi, Fr & So ab 19 h zugunsten der AIDS-Hilfe So. 1.12. Benefizgala Thüringen im Dorint-Hotel.



₫ 124, ⊠ 9903@c/o AHT Thüringer Lederclub, e.V. 731 22 33 (Thomas).

GERA

Rosa Telefon für Schwule, Lesben und andere, Mi 19-23 h, © 0365/710 63 03

GEROLZHOFEN

ROSA REBE, Rosa @ 09382/46 68, Mo 20-22 h

HALLE

Joliot-Curie-Platz 29/30. lebensart e.V., 06108, © 0345/512 51 03

AIDS-Hilfe Halle e.V., Magdeburger Str. 34 0345/364 19 (auch Beratung, Mi 18-19 h), Beratung Di 17-20 h @ 0345/19 411

HOF

Lesbenstammtisch, Die Grünen Tomaten, nenstr. 29, 🖂 95028,

ILMENAU

HAI - Homosexuelle Aktion Ilmenau, 123, ⋈ 98693, Ф & Fax 2846, Gruppentreff jeden Mi 19.30 h im Freizeit-Zentrum (am großen Teich)

INGOLSTADT

Romeo & Julius e.V., c/o Bürgertreff "Alte Post", Kreuzstr. 12, ⊠ 85049, ⊅ 0841/30 56 08, Do 20-22 h, "Alte Post", im "Blauen Salon"

Rosa Telefon, Mi 20-22 h, © 0841/30 56 08

6. Schwule Ingolstädter Filmtage MÄNNER LIE-BEN MÄNNER im Filmraum des Bürgertreffs "Alte Post", Kreuzstsraße 12

Do. 5.12. 20h Gelerwally Kultfilm Bockmayer, Deutschland 1987, 91 Min. Walter von

Do. 12.12. 19.30h Nicht der Homosexuelle ist pervers, sondern die Situation, in der er lebt, Rosa von Praunheim, Deutschland 1970, 67 Min.

Do. 12.12. 19.30h Pink Flamingos Das von John Walters, Englische Originalfassung, USA 1972, 100 Min.

JENA

AIDS-Hilfe Weimar e.V., Beratungsstelle Jena Karl-Liebknecht-Str. 13, ⊠ 07749 anonyme telefonische und persönliche Beratung Mo 19-21h D 03641/449898, Bürozeiten Mo, Mi, Do & Fr 11-15.30h

# PRIVATPENSION seit 20 Jahren ein Begriff für herzliche Gastlichkeit!

Ob Urlaub oder Wochenende unter gleichgesinnten Freunden, bei uns liegt Ihr richtig. Unsere MÜHLE bietet in schöner Umgebung Erholung und ungezwungenes Miteinander, Unterhaltung und viel Spaß.

Euer Haustier könnt Ihr mitbringen.

Bitte Prospekt und Jahresprogramm anfordern.

Der Bayerische Wald ruft!

DIE MÜHLE - ENGLFING 16 - 94508 SCHÖLLNACH - TEL.: (09903) 562

Troubadour, Karl-Liebknecht-Str. 13, Treff Do ab 19 h, 2. & 4. Sa ab 15 h, ⊠ 07749 (AIDS-Hiffe)

So. 1.12. 20 h Lesung Aus Anlaß des Welt-Aids-Tages liest Jürgen Lemke aus seinem Buch "Verloren am anderen Ufer" im Cafe Immergrün Fürstengraben 30

LEIPZIG

Rosalinde e.V., Lindenauer Markt 21, ⊠ 04177, ⊅ 0341/484 15 11

AIDS-Hilfe Leipzig e.V., Ossietzkystr. 18, 0341/23 23 127, Fax 0341/23 23 126

#### MEMMINGEN

**H.I.M.,** Homosexuelle in Memmingen, Mo 19-21 h in der AIDS-Hilfe, Hallhof 5a, ⋈ 87700, ⊅ 08331/19 411

#### MUNCHEN

LeTra - Lesben(t)raum, Lesbeninformation & -beratung, Dreimühlstr. 23, Rgb., ⊠ 80469, ⊅ 089/725 42 72, tel. Beratung Di 10.30-13 h, Do 19-22 h, Treff 1. Fr im Monat, Infoabend mit lesbischer Bibliothek, jeden 3. Fr im Monat, Lesbenladen zum Diskutieren & andere Lesben kennenlernen, jeweils 19.30 h

SUB - Zentrum schwuler Männer, Müllerstr. 43, ⊠ 80469, ⊅ 089/260 30 56, Café & Info-Laden tägl. ab 19 h, Beratung Mo-Fr 19-22 h

Rosa Liste, Klenzestr. 43, ⊠ 80469, ⊅ & Fax 089 / 201 65 34, Treff 1. & 3. Di 20 h im Sub, Müllerstr. 43 ASTA - Schwulenreferat, Do 20 h, Leopoidstr. 15, ⊠ 80802, Zi. 007, ⊅ 089/21 80 20 72

AIDS-Hilfe, Mo-Fr 19-22 h, Lindwurmstr. 71-73, ⊠ 80337, ⊅ 089/54 46 47-0, Beratungstel. 089/19 411, Café Regenbogen, Müllerstr. 44 RG, Di. & Fr. 16-22 h ⊅ 260 44 96

#### PASSAU

HIP, Homosexuelle Interessengemeinschaft Passau, Mo & Fr 20 h, Do 20 h Jugendgruppe, Höllgasse 12, ⊅ 0851/325 41, ⊅ 1611, ⋈ 94006

L.U.S.T Lesben- & Schwulentreff an der Uni, Mo 20 h (nur während der Vorlesungszeit) im Clubraum 2 über der Mensa, Innstr. 40

AIDS-Beratungsstelle Niederbayern, Bahnhofstr. 16b, ⊠ 94032, ⊅ 0851/71 065

☑ Postleitzahl | ② Telefonnummer | ② Postfach

#### PLAUEN

S.L.I.P. e.V., ₫ 700, ⋈ 08502, Ф 03741/31 535, Stammtisch Di, 19.30 h, Gaststätte "Landratskeller", Neundorferstr. 96

#### REGENSBURG

RESI, Regensburger Schwulen- & Lesben-Initiative e.V., Blaue-Lilien-Gasse 1, ≥ 93047, Mi, Fr & Sa ab 20 h, So ab 15 h, Rosa ᠔ 0941/51 441, Mi 20-22 h

AIDS-Hilfe Regensburg e.V., Mo-Mi 18-20 h, Bruderwöhrdstr. 10, ⊠ 93055, ⊅ 0941/19 411

#### RUDOLSTADT

RUMS, Rudolstädter Männerstammtisch, Treff Mo 20 h im "Burnsochsen", Alte Straße

#### SCHWEINFLIRT

Schwule Aktion Schweinfurt SASch, Treff im Café Pinocchio, Sattlerstr. 23, ⊠ 97421, SASch-Stammtisch & Coming-Out Jugendgruppe je Do ab 20 h

#### SUHL

#### WEIDEN

Nordoberpfälzer-Stammtisch, Di 19.30 h, Kontakt Klaus (① 0961/45 982, nur 22-24 h)

HIBISSkus, Schwule Initiative W., Do 19.30-21 h, Diakoniezentrum, Sebastianstr. 18, © 0961/389 31 55

#### WEIMAR

AIDS-Hilfe, ② 2510, ⊠ 99406, Erfurter Str. 17, Bürozeiten Mo-Fr 10.30-15.30 h, ② 03643/614 51, anonyme telefonische und personliche Beratung Mo & Do 11-15 h, Mi 11-20 h ② 03643/19411, Rosa Telefon, Mi 10-23 h ② 03643/3407

& 9.11.: Schulung für ehrenamtliche Mitarbeiter
 Kontaktcafé Gaymeinsam, Di, Mi, Fr, Sa 20-1 h, Frauenzentrum e.V., Heinrich-Heine-Str. 9

#### WURZBURG

**WüHSt e.V.,** Würzburger Schwulengruppe, ₱ 6843, № 97018, Ф 09131/41 26 46, Fax 09131/41 26 47

So, 1. 12. 20 h LILLY MARLEEN Cabaret - Gesang - Travestie. Ein Programm der 30'er bis 50'er Jahre. Benefitz-Liveshow zu gunsten der AIDS-WG der Caritas. Eintritt DM 10 im WuF

Do, 5.12. 20 h Offener Abend im WuF-Zentrum
Sa, 7.12. 22 h: Gay Disco in der Dance-Hall des
AKW, Frankfurter Str. 87 (jeden 1. Samstag im Monat)
So, 8.12. 15 h Kaffeeklatsch im WuF-Zentrum,
Gäste willkommen

So, 8.12. 18 h Schwuler Chor Würzburg im WuF-Zentrum, Gäste willkommen

Do, 12.12. 20 h "Montagskinder" Schwul-Lesbische Videoserie, Folge 33 & 34, anschl. Offener Abend

Do, 19.12. 20 h: Offener Abend im WuF-Zentrum, Gäste willkommen

Sa, 21.12. 21 h "Des WuF is uff" Talk &

Plausch im Wuf-Zentrum

So, 22.12. 17 h Schwuler Chor Würzburg im WuF-Zentrum, Gäste willkommen

Do, 26.12. 20 h Offener Weihnachts - Abend im WuF-Zentrum, Gäste willkommen

Fr, 27.12. 21 h Lange Video Rocknacht Tina-Turner-Doku & Tina Turner in Concert auf Großbildvideo im WuF

Sa, 28.12. 21 h Video "To Mong Foo, Thanks For Everythings", USA 1995 auf Großbildvideo im WuF

WuF, Werdet unsere Freunde e.V., Würzburger Schwulenzentrum, Nigglweg 2, ☑ 97082, ② 0931/41 26 46 (Aktuelles Monatsprogramm über Anrufbeantworter), Fax 0931/41 26 47

Rosa Hilfe, ② 0931/19 446, Mi 20-22 h, ⑤ 6843, ☑ 97018

AIDS-Hilfe e.V., Grombühlstr. 29, ⊠ 97080, Φ 0931/19 411 (Di 11-13 h & 19-21 h, Do 19-21 h)

AIDS-Beratungsstelle der Caritas, Mo-Fr 9-12 h

14-17 h & n.V., Φ 0931/322260, Fax 0931/3222618, Friedrich-Spee-Haus, Röntgenring 3, ⊠ 97070

#### ZWICKAU

AK Homosexualität, c/o Innere Mission, Römerstr. 11, jeden 2. Sa 17 h

AIDS-Hilfe "ZASA" e.V., Schlobigplatz

⊠ 08056, Ф 83 524 & 78 10 17 (Di 19-24 h)

Sagt die Tante:

«Zum Weihnachtsfeste wünsch ich mir eine Mitgliedschaft von DIR!»

Deshalb: MITGLIED! GEWINNE FINEN MITGLIED!

Name		
Straße		
Ort		
Telefon (freiwillige Angobe)		GebDatum (frainvillage Angabe)
normaler Be DM 12 pro Me	eitrag onat	ermäßigter Beitrag DM 6 pro Monat, mit Bestütigung
ILL W	ILL "NUD	FIN NCD-ARO! (Keine Teilnohm
LIN (A	BO-KOSTEN:	
Der Beitrag w		91-854 bei der Postbank Nürnberg
Der Beitrag w BLZ 760 100 8	urde auf Konto 391	91-854 bei der Postbank Nürnberg
Der Beitrag w	urde auf Konto 391 35 (Stichwort "Beitre	91-854 bei der Postbank Nürnberg, ag") überwiesen.
Der Beitrag w BLZ 760 100 8 Der Beitrag soll von meinem	urde auf Konto 391 35 (Stichwort "Beitro Kto-Nc Bank	91-854 bei der Postbank Nürnberg, ag") überwiesen. BLZ

TEILNAHME AN DER VERLÖSUNG NUR NACHZAHLUNGSEINGANG ODER ERFÖLGTER ABBUCHUNG MÖGLICHI Goupon einsenden an: Fliederlich e.V., Luifpoldsig, 15/II., 90402 Nürnberg ICH HABE DAS MITGLIED GEWORBEN (UND BIN SELBST BEREITS MITGLIED!):
Name
Straße

Ort

GROSSE VERLOSUNG!

Unter allen neuen Mitgliedern und unter allen Mitgliedswerber/innen verlosen wir im Monat Dezember folgende attraktiven Preise:

5 Original Fliederlich T-Shirts von Fliederlich e.V., Nbg, Luitpoldstr. Ein "Schwulxx-Comix" (R.König/W. Moers) von Condomi, Nbg, Ludwigstr. 1 mal 2 Kino-Freikarten für den "Uferpalast", Fürth

Wir danken all den genannten Untenehmen und Einrichtungen ganz herzlich für die gespendeten Preise und bitten Euch, dies entsprechend zu würdigen.

DIE GLÜCKLICHEN GEWINNER/INNEN DES MONATS NOVEMBER VEROFFENTLICHEN WIR IN DER JANUAR-AUSGARE DER NSD!



NEU: Jeden Mittwoch Lesbentag

NEU: Donnerstags internationale Oldies der 60er und 70er

NEU: Samstags bis 23 Uhr jedes Getränk halber Preis



# Granz lixed Club

Schwale|Lesben|Hetero:



Katharinengasse 14
Parkhaus (nahe CineCitta)
Nürnberg
Betreiber Michael + Enrico

Öffnungszeiten: So.-Do. 21-3 Uhr

Eintritt frei!

Fr. & Sa. 21.30-5 Uhr

DM 10,- (inkl. DM 4,- Verzehr)



#### Wir bedanken uns herzlichst bei den Sponsoren, die durch Geld- oder Sachspenden unsere Schwulen-und Lesben-Gala 1996 unterstützt haben:

Aids-Beratung Mittelfranken Pirckheimerstr. 16 a, Nbg. Husch Husch Produktion Fireth

Café Petit Bar Hinterm Bahnhof 24, Nbg.

Zum Entenstall Entengasse 19, Nbg.

Green Box Innere Laufer Gasse 25, Nbg.

> City Man Mostgasse 14, Nbg. Video Club 32 Tafelfeldstr. 32, Nbg.

Chiringay Comeniusstr. 10, Nbg.

Club Babel Kolpinggasse 42, Nbg.

Apollo Sauna Schottengasse 1, Nbg.

Condomi Ludwigstr. 57, Nbg.

Friseur Bongo Endterstr. 6, Nbg. Druckerei Rumpel Lamprechtstr. 6, Nbg

Plärrer Singerstr. 26, Nbg.

AIDS-Hilfe N-Er-Fü Bahnhofstr. 13-15, Nbg.

Toleranz

Katharinengasse 14, Nbg.

Reiseservice Brinkmann Rietenbühlstr. 30, Nbg.

Café Real Königstr. 55, Nbg.

Buchladen Männertreu Bauerngasse 14, Nbg.

Show Café Crazy Schwabacher Str. 101, Fürth

Zabo-Linde Zerzabelshofer Hauptstr. 28, Nbg.

> Marienbad Sauna Marienstr. 2, Nbg.

Oma's Küche Ostendstr. 97, Nbg.

Bruno Gmünder Verlag Berlin

Albino Verlag

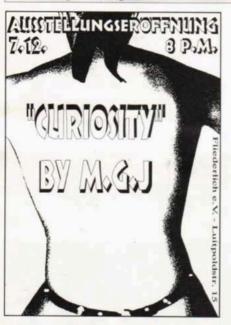
Café Bistrorante V8

Toy Bar

Herbartstr. 71, Nbg.

Müllers Restaurant Keßlerstr. 4, Nbg.

Amico Bar



#### "Montagskinder"

Eine schwul-lesbische Video-produktion von Andreas Weiß.



## Während andere in der Sonne liegen! Freitag 13.12, 21 h

y and lesbian d.i.s.c.o.

Desi, Brückenstr. 23 in Nürnberg. Veranstaltet von Fliederlich e.V.



#### Berlin

Moltkestr. 2, Nbg.

Cartoon An der Sparkasse 6, Nbg. Hallen-Wirtshaus Am Kohlenhof 1, Nbg.

Luitpoldstr. 14, Nbg. Buchladen

Am Kopernikusplatz 24, Nbg. Hallerschloß

Köhnstr. 53, Nbg.

Schwulenberatung. jeden Mittwoch 19-21 Uhr:

Dienstag 03.12. um 20 Uhr

VEREINSPLENUM

· ROSA HILFE

liederlich

Kommunikations- und Beratungs-

Zentrum für Schwule und Lesben

Luitpoldstr. 15 - 90402 Nürnberg

Fon 0911/222377 Fax 232500

eMail: fliederlich@t-online.de

Fliederlich#-Btx

http://members.aol.com/fliederlic/ welco-

me html

Tel.: 0911/19446 & Persönlich

 SCHWULES ÜBERFALLTELEFON Beratung für Gewaltopfer, jeden Mittwoch 19-21 Uhr; Tel.: 0911/222377

 ELTERNTELEFON Elternberatung,

Samstag 14.12. 14-16 Uhr; Tel.: 0911/22 23 77

 ELTERN-GESPRÄCHSGRUPPE Samstag 14.12, ab 14 Uhr

 JUGENDTREFF GANYMED Montag 09./23.12. ab 19 Uhr

 SCHWUP Schwul/lesbische PädagogInnen, Donnerstag 12.12. ab 19 Uhr

 GRUPPE FÜR SCHWULE UND BISEXUELLE MÄNNER Donnerstag 05./19.12. ab 19.30 Uhr

 GELESCH Gehörlose Lesben & Schwule 07.12. im Café Real, 18 Uhr 21.12. bei Fliederlich, 15 Uhr

 TRANSREALITY Transsexuellengruppe 11.12, ab 20 Uhr

 FLIEDERLICH-INFO-CAFE jeden Sonntag 14-22 Uhr

 FLIEDERLICH-BIBLIOTHEK Sonntag 08./22.12. 16-18 Uhr

· NSP

Nürnberger Schwulenpost Redaktion, Layout und Versand siehe Impressum



#### TANTE IM Outing-Schock

Abgesehen davon, daß die Tante fast der Schlag getroffen hat, als sie die Nachricht gelesen hat, daß ihr Lieblingsspaziergebiet am Eltersdorfer Parkplatz jetzt ein Zäunchen kriegt... Also, da haut's ihr ja immer noch sämtliche Hutnadeln raus. Jahrelang hat die Kleingründlacher nix gestört und kaum hat die CSU was zu melden, kommt dieser moralinsauere Blödsinn. Sowas sollen die Schwulen dann mit ihren Steuergeldern finanzieren. Entweder werden Restbestände vom ehemaligen 'Eisernen Vorhang' verwendet oder die zwei Mitglieder des CSU-Ortsvereins Großgründlach zahlen's aus eigener Tasche - inklusive der Tantentür im Zaun, versteht sich. Ach so, eigentlich wollte die Tante ja über's Outing berichten. Da tut sich einiges. In Nürnberg haben sich kürzlich - das wißt ihr sowieso schon alle - das Bora Bora und die Quetsch'n geoutet. Im Vergleich zu Fürth ist das aber gar nichts. Nachdem

# SAG'S dER

das Crazy den Vorreiter spielte, rumst's da so die ganze Schwabacher Straße lang. Da soll's jetzt angeblich vom schwulen Blumenladen über die schwule Reinigung bis zur schwulen Pizzeria alles mögliche geben. Da muß die Tante demnächst mal hin und ihre Blumen reinigen lassen, während sie Cannelloni ißt und Sektchen schlürft. Leider hat die Disco 'Kitsch' ja zugemacht, sonst ließen sich die Kalorien gleich noch abtrainieren. Dazu muß das Tantomobil jetzt nach Nürnberg.

#### TANTE ON TOUR

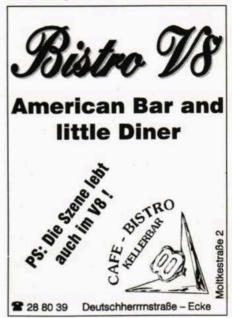


Nachdem das Basement zusammen mit dem Club 69 von uns gegangen ist, bleibt uns da zunächst die Toleranz. Aber frau höre und staune - die Buschtrommeln - vermelden.

daß die Toleranzjungs was zusätzliches planen. Nicht weit weg von der Toleranz, soll's dann eher schwul zugehen. Club Légère als Name (lt. Doppelpunkt) hat der Tante nicht so gut gefallen, X-Travaganza klingt viel eleganter. Oder vielleicht doch lieber House of X-Tratoleranza? Das erinnert so an den Film Paris is burning. Womöglich ließe sich der zur Eröffnung zeigen. Wäre doch auch mal was Nettes.

### TANTE

Der Namensvorschlag war jetzt übrigens nur, weil die Tante hörte, daß ihr letzter Vorschlag, das Nebenzimmer Bürzelstübchen zu taufen, dem Andre vom Entenstall gar nicht mal so schlecht gefallen hat. Aber bevor's so weit ist, muß der Ärmste erstmal Wände rausreißen. Uns verspricht das einen größeren Gastraum, ihm einen





little hendersen frauengasse 10 nürnberg tel (0911) 24 18 777 öffnungszeiten täglich 6.00 - ?.??uhr 18.00 - 3.00 uhr



Haufen Arbeit, sozusagen Steine klop-fen. Apropos Steine. Ein schlimmes Gerücht behauptet, daß unser geliebter Vicking-Club der Abrißbirne zum Opfer fallen soll. Ob da auch die CSU dahintersteckt? Kinnersch, was soll da bloß aus unserer SCHWULEN MEI-LE werden? Womöglich schwimmt uns auch noch der Walfisch davon. Es munkelt ja so, daß der Manni die Leinen losmachen und den Anker lichten will, um sich in der Südstadt einen neuen Ankerplatz zu suchen. Das wäre schon recht schade. Besonders das Sonntagsfrühstück ab 6 Uhr morgens würde der Tante fehlen. Nach einer durchgemachten Nacht mit Mann, Sekt und Tanz ist das genau das Richtige so mit gekochtem Ei, Wurst und Käse.



#### Tantes Ordensschwester

Ja, das Frühstück in des Walfischs Bauch ist sicher 'ne feine Sache, wenn man, frau oder tunt nach durchzechter Nacht plötzlich ein lochähnliches Gefühl in der Wespentaillengegend verspürt. Ab und zu wird's die Tante dann aber auch zum Morrison in die Glockenhofstraße ziehen, denn dort gibt's jetzt auch Frühstück, und zwar jeden Sonntag ab 6.00 Uhr, und nicht einfach nur Frühstück, sondern ein richtiges Frühstücksbüffet! Da kann sich Tantchen dann mal wieder richtig den Bauch vollschlagen, scheiß' was auf die Wespentaille!

Am 7. Dezember wird die Tante dann erst mal ihren 20-türigen Kleiderschrank ganz weit aufmachen und ganz tief darin kramen, denn da muß irgendwo noch ihre Domina-Ausrüstung mit der Peitsche hängen. Die braucht sie nämlich, wenn sie am Abend mal im neuen Hendersen vorbeischaut, da steigt dann die ultimative Lack-Leder-Tunten-Party. Lola und Bärbel werden sich natürlich auch in Lack und Leder schmeißen, aber wo bleibt denn da die Tunte, fragt sich die Tante?



ster Zeit zu landesweiter und sogar -übergreifender Berühmtheit gelangten, jungen,
aufstrebenden Magazin für Schwule und
Lesben ihre tuntigen Ergüsse zum besten
gibt. Findet die Tante ja sehr nett, daß sie
da von unerwarteter Seite Schützenhilfe
bekommt, was so die mehr oder weniger
wichtigen Ereignisse in der Szene betrifft,
denn Tantchen ist zwar allgegenwärtig,
kann aber trotzdem nicht immer überall
sein.

#### DER TANTE DANK

gilt diesmal Muttern und den Gästen des City Man. Tantes Kasseuse hat neulich mal die dortige Spendendose geleert und einen Betrag von DM 50,49 gezählt. Gar nicht schlecht. Weiterhin Dank auch den Gästen und NutzerInnen des Fliederlich-Zentrums. Die Spendendose dort schlug mit DM 116,05 zu Buche. Leider darf sich Tante davon kein neues Rouge kaufen, sondern die Spenden kommen auf Mark und Pfennig der Beratungsarbeit von Fliederlich zugute. Aber das ist schon okay. Dann nehmen die Tante, ihre Nichten, Neffen und Vettern eben das alte Rouge weiter.

Nu' is' aber wieder Schluß für heut', Tantchen braucht ihren Schönheitsschlaf, den hat sie dringend nötig! Und laßt mal wieder was von Euch hören, ihr schreibfaulen Hennen!

Bis bald, Eure Tante

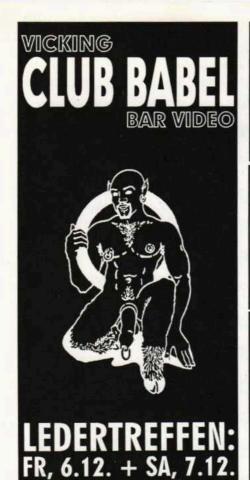




THEO ZIEWER

Nürnberger Str. 49, 90579 Langenzenn, Tel. 09101/9505, Fax 1503





AB 17.00 UHR GEÖFFNET

CRUISING AREA

TÄGLICH AB 20 UHR

# SILVESTERNACHT AB 2.00 UHR OFFEN

HEILIGABEND GESCHLOSSEN CLUB BABEL - KOLPINGGASSE 42 - NÜRNBERG



bei einem Besuch in ...

CLUB BABEL Chiringay

apoll@Sauna

Schottengasse 11 – 90402 Nürnberg (U Weißer Turm) – Tel. (0911) 22 51 09 Jeden Fr. auf Sa. und Sa. auf So. bis 8.00 Uhr früh geöffnet! Am Wochenende ab 3 Uhr früh: Eintritt nur DM 15

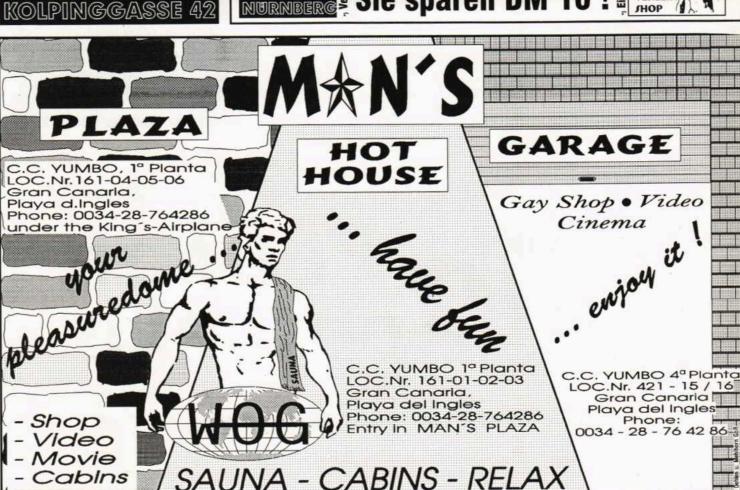


Gutschein für ermäßigten Eintritt in die APOLLO SAUNA: Eintritt nur DM 15 am Tag Ihrer Wahl

bei einem Besuch "im ...

Sie sparen DM 10!





# Knapp und Knackig

#### Bedenklich

Bonn - Die von Bündnis 90/Die Grünen im Bundestag vorgebrachte Forderung nach einer Ehe für gleichgeschlechtliche Paare ist wie zu erwarten von Justizminister Edzard Schmidt-Jortzig (FDP) zurückgewiesen worden. Nach seinen Worten hege die Bundesregierung erhebliche Bedenken gegen einen Gesetzentwurf für eine "Homo-Ehe".

#### Unbedenklich

Prag - Ganz zum Trotze der halsstarrigen Bonner Großmoguln haben sich Ende Oktober ein deutscher und ein tschechischer Mann in Cheb (Westböhmen) das Jawort gegeben. Die zwei schlossen einen Ehevertrag, der von Notaren beider Seiten beglaubigt wurde.

#### Urlaubsreif

Stockholm - Eine lesbische Polizeibeamtin hat sich von den Behörden einen
anteiligen Erziehungsurlaub erstritten,
nachdem ihre Partnerin nach einer künstlichen Befruchtung ein Kind bekommen
hatte. Bei Hetero-Paaren war es bislang
ohne weiteres möglich, den Erziehungsurlaub auf beide Elternteile zu splitten. Das
gleiche Recht hat das lesbische Paar für
sich beansprucht, gegen die schwedische
Sozialversicherungsanstalt geklagt und gewonnen.

#### ZAUNGÄSTE

Kleingründlach - Der allseits unter dem Namen "Eltersdorfer Parkplatz" bekannte Schwulentreff auf dem Frankenschnellweg in Richtung Erlangen soll eingezäunt werden. Nachdem bereits der gegenüberliegende Rastplatz vor etwa eineinhalb Jahren durch einen Zaun vom an-

grenzenden Waldstück getrennt und damit der "Wildwechsel" unterbunden wurden, soll der Schwulenszene nun auch dieses Ausweichrevier streitig gemacht werden. Ganz im Gegensatz zu damals sollen diesmal sogar Beschwerden von Kleingründlacher Anwohnern vorliegen, die sich durch die vielen Parkplatzbesucher und deren "Lustwandeln in der Waldeslust" massiv belästigt fühlen. Deshalb hat der CSU-Ortsverband jetzt mit Hilfe des Stadtrates beim Innenministerium um Abhilfe gebeten. Dort werden sie vermutlich offene Türen einrennen, denn der Minister Beckstein hat sich ja als Ober-Schwulenhasser und -hetzer schon mehrere Medaillen verdient. Wie die Belästigungen der Anwohner allerdings konkret aussehen sollen, war nicht in Erfahrung zu bringen. Vermutlich ist es der nervenzerfetzende Lärm raschelnden Gebüschs oder knacksender Zweige, der den Kleinkariertlachern den Schlaf raubt

#### Schwule Priester

Augsburg - Zu einer offenen Diskussion über homosexuelle Priester hat der Augsburger Pastoraltheologe Hanspeter Heinz aufgerufen. Seiner Ansicht nach sind mindestens 20 Prozent der katholischen Priester schwul. Viele nicht offen lebende Schwule geraten oft in Erklärungsnöte, wenn sie auf ihren ledigen Familienstand angesprochen werden. Bei katholischen Pfarrern dagegen schreibt es schon der Zölibat vor, unverheiratet zu sein, und schon deswegen zieht es viele Schwule in diesen Berufszweig. Hanspeter Heinz kritisierte, daß Homosexualität in der katholischen Kirche in eine Subkultur

abgedrängt wird und forderte, das Thema aus dem Tabu herauszuholen und öffentlich zu diskutieren. Er bescheinigte schwulen Priestern sogar, sie seien manchmal die besseren Seelsorger.

#### VERRÜCKT

Wien - Schwulenhatz in Österreich, und das aus gottbefohlenem Munde! Der katholische Generalvikar der Diözese Feldkirch, Elmar Fischer, hat in einem Brief an alle Pfarreien seiner Diözese behauptet, Homosexuelle seien häufiger geisteskrank als Heterosexuelle. Außerdem schrieb er, 28 Prozent der Schwulen hätten mehr als 1000 Sexualpartner und er warnte vor dramatischen Sexualpraktiken. Wir warnen vor solchen scheinbar verrückt gewordenen Pfaffen.

#### Madonna mit dem Kind

Rom - Madonna hat im Oktober eine Tochter zur Welt gebracht und sie hat ihr natürlich auch einen nicht alltäglichen Namen gegeben. Lourdes Maria Ciccone Leon heißt die kleine Schreihälsin und sie bringt mit ihren paar Lebenstagen schon die alten Pamphletisten der vatikanischen Hauspostille "Osservatore Romano" auf die Palme. Namen sind keineswegs nur Schall und Rauch beim päpstlichen Sprachrohr, und so kritisierte Pater Gino Concetti von besagtem Blatt die Namensgebung als "provozierend, entweihend, abergläubisch und heidnisch". Nicht gerade tugendhaft nannte er die Sängerin, weil sie als Namen für sich und ihre Tochter Symbole des römisch-katholischen Glaubens gewählt habe, wohingegen doch ihr Auftreten im krassen Gegensatz zur Lehre der Kirche stehe. È stato il giornale del pollaio romano!





#### Red Ribbon

Berlin/Nürnberg - Auch heuer soll wieder am 1. Dezember weltweit zu Solidarität und Mitmenschlichkeit gegenüber Menschen mit HIV und AIDS aufgerufen und gleichzeitig der an AIDS Verstorbenen gedacht werden. Zum Zeichen dafür tragen viele eine rote Schleife auf der linken Brustseite - und das nicht nur am 1. Dezember. Für die bundesweite gemeinsame Kampagne von Deutscher AIDS-Hilfe und Deutscher AIDS-Stiftung hat wieder Bundespräsident Roman Herzog die Schirmherrschaft übernommen. Er sagte dazu: "Nach wie vor bedroht AIDS die Menschen in schrecklicher Weise. Alle sind aufgefordert, mit ihren Möglichkeiten dazu beizutragen, nachhaltig zur Linderung persönlichen Leides und zur Entwicklung wirksamer Hilfe beizutragen." In Nürnberg treffen sich alle, die beim "Candle-Light-Walk" mitlaufen möchten, am 1. Dezember um 17.00 Uhr auf dem Gewerbemuseumsplatz vor dem Cinecittà.

#### DENK MAL

Nürnberg - Als wenn es doch was geholfen hätte: nachdem wir in der Oktoberausgabe noch über unseren Stadtrat hergefallen sind (natürlich nur verbal), ist jetzt beinahe eine Entschuldigung fällig. Wir kritisierten, daß sich die Stadtväter und -mütter von der Nürnberger Versicherung derart breitschlagen ließen und den eigentlich auf dem Gewerbemuseumsplatz geplanten "Denkraum" mit 30 Pflastersteinen, in die die Namen an AIDS Verstorbener eingraviert sind, in einen Hinterhof verbannen wollten. Doch dort, zwischen Katharinenkloster und Musikakademie, landete bislang nur das "Con-Dom"-Objekt von Hansjörg Schäfer. Der Denkraum mit den Steinen bekommt statt dessen ein noch weitaus exponierteres Forum, nämlich den Platz zwischen Jakobskirche und Elisabethkirche, und das womöglich noch bis zum 1. Dezember!



Auf Euren Besuch freuen sich Manfred & Werner

Wo? Nähe Christuskirche

### Hochrechnung

München - Der dreitägige AIDS-Kongreß Ende Oktober in München wartete mit erschreckendem Zahlenmaterial auf. Nach Meinung von Experten leben in Deutschland unter Berücksichtigung der Dunkelziffern etwa 80.000 HIV-Infizierte, von denen 5.000 bereits das Vollbild der AIDS-Erkrankung zeigen. Jährlich kommen zwischen 3.000 und 5.000 Neuinfizierte hinzu, rund 30 Prozent davon stekken sich in asiatischen Ländern an. In Deutschland starben bislang etwa 10.000 Menschen an den Folgen von AIDS.

Auf dem Kongreß warnten auch die Deutsche AIDS-Hilfe und andere Organisationen vor Löchern im System. Deutlich grobmaschiger sei in den letzten Jahren das soziale Netz für Menschen mit HIV und AIDS geworden, hieß es in München. Vor allem durch die Gesundheitsreform sei die medizinische Versorgung der Betroffenen stark gefährdet.

#### DAH INTERNET-IONAL

Berlin - Die Deutsche AIDS-Hilfe ist ab sofort im Internet direkt zu erreichen. Unter der Adresse "http:www.aidshilfe.de" können Informationen über AIDS, die Arbeit der AIDS-Hilfe, Adressentips und Links zu anderen AIDS-Seiten im Netz online abgerufen werden. Ebenso werden auf dieser Plattform Informationen zu aktuellen Ereignissen, über neue Erkenntnisse oder über die Position der Deutgesundheits-AIDS-Hilfe zu politischen Fragen zur Verfügung stehen. Selbstverständlich kann man sich auch die Rote Schleife als Download-Grafik auf die eigene Homepage holen.



#### Body-Harming

San Francisco - In den USA breiten sich Ansteckungen mit Hepatitis B und C immer weiter aus. Ursache dafür ist das in letzter Zeit schwer in Mode gekommene Verschönern des Körpers mit Tattoos und Piercings. Die Nachfrage regelte das Angebot und so schossen auch unseriöse Studios wie Pilze aus dem Boden. Dort werden oft unsaubere Nadeln verwendet, die zur Übertragung einer Hepatitis-Infektion führen können. Schwerwiegende Entzündungen und Schädigungen der Leber sind oft die Folge. Mediziner und Soziologen warnen deshalb eindringlich davor, sich zum Zwecke einer Körperverzierung mit Tattoos oder Piercings in den nächstbesten Laden an der Ecke zu begeben oder gar selbst Hand anzulegen. Wenn's schon unbedingt sein muß, sollte man auf jeden Fall ein absolut seriöses Studio aufsuchen.





#### **Podium**

Köln - Nachdem das Bundesverwaltungsgericht und das Oberverwaltungsgericht Münster heuer bahnbrechende Urteile über die rechtliche Situation homosexueller binationaler Paare gefällt haben, will der Schwulenverband in Deutschland im Rahmen einer Podiumsdiskussion die neue Rechtslage für solche Paare erörtern. Eingeladen sind Franz-Josef Kniola, Innenminister des Landes NRW, Kerstin Müller, Sprecherin der Bundestagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, Dr. Daniela Grobe, Referat für gleichgeschlechtliche Lebensweisen NRW, Gerhard Kappius, Ordnungs- und Sozialdezernent der Stadt Köln und Manfred Bruns, Bundesanwalt a.D. und SVD-Sprecher. Die Podiumsdiskussion ist am Freitag, 6. Dezember um 19.30 Uhr im Gemeindesaal der Antoniterkirche, Schildergasse, in der Kölner Innenstadt.

#### Markig

London - Take That sind tot - es leben ihre Einzelteile! Nach Robbie Williams und Gary Barlow hat nun auch Mark Owen seine Solokarriere angeleiert. Seine erste Single heißt "Child", ist eine Softschnulze à la "Babe" und wurde inspiriert von den Fernsehbildern bosnischer Kinder. Nachdenklich mit Öko-Touch präsentiert sich Mark im Grunger-Outfit mit langen, strähnigen Haaren und Schlabberklamotten. Sein erstes Album erscheint Anfang Dezember.

#### Bärig

Köln - Ausgerechnet am Freitag, den 13. Dezember startet das 13. Bären- und Bartmänner-Treffen in Köln. Zum Teufel mit dem Aberglauben, das mittlerweile größte Ereignis der Anhänger und Liebhaber dieser haarigen Szene wird wieder Tausende an- (oder auch aus-)ziehen und mit reichlichem und vielfältigem Programm aufwarten. Es beginnt mit einer großen Bärensauna am 13. Dezember um 19,00 Uhr in der Sauna 30, Mühlenbach 30. Um 23.00 Uhr gibt es dann ein Welcome im Zipps, Hohe Pforte 15. Weiter geht's am Samstag, 14. Dezember um 15.00 Uhr mit Bärenkaffee im Quo Vadis, Pipinstraße. Um 21.00 Uhr startet dann die große "Bärennacht 13" im Theatersaal des Rhenania Kulturzentrums, Bayenstra-Be 28, unter anderem mit der Wahl des "Mr. Hairy Ass", dem geilsten Arsch der Republik. Den Abschluß des Treffens bilden am Sonntag, 15. Dezember um 12.00 Uhr ein Brunch im Quo Vadis, um 18.30 Uhr ein Bärengelage (Abschiedsessen) und um 20.00 Uhr ein Farewell im Zipps. Wer bei der Knackarsch-Wahl mitmachen möchte, kann sich vorab bei den Kölner Bartmännern, PF 290341, 50525 Köln melden oder gleich am Samstagabend direkt zur Wahl antreten.







Für Anzeige DM 2.-, für Chiffre-Anzeigen DM 4 .- , für gewerbliche Anzeigen DM 10.- + 15% MWST. Die Gebühren sind in Form von Briefmarken beizufügen. Mitglieder von Fliederlich e.V. zahlen gar nichts, für Abonnenten gibts eine Freianzeige im Jahr.

Beantwortung von Anzeigen:

Brief eintüten, zukleben, gegebenenfalls Chiffre mit Bleistift draufschreiben, in ein zweites, frankiertes Kuvert stecken, Briefmarke beilegen und an Fliederlich e.V., Luitpoldstr.15, 90402 Nürnberg, schicken!

HINWEIS: Unfrankierte oder unzureichend frankierte Briefe, sowie Postkarten werden nicht weitergeleitet! Für Selbstabholer von Antworten auf Chiffre-Anzeigen: Die Aufbewahrungsfrist beträgt 8 Wochen. Nicht abgeholte Briefe werden dann ungeöffnet vernichtet.

Antiquarische Bücher

Gesucht werden antiquarische Bücher aus allen mögl. Themenbereichen - von Krimis, SF, Zeitgeschehen, bis schwule Bücher u.v.m. - gegen Spende an Aids-Hilfe od. Fliederlich, Näheres über: 0911/4398886.

Was und wie berichtet die Hetero-presse über uns? Kostenloses Probe-Exemplar der LESBISCH-

SCHWULEN PRESSESCHAU anfordern über: Lesbisch-Schwule Presseschau c/o ASTA der FU, Kiebitzweg 23, 14195 Berlin

#### MARTINA

ist 30 geworden! Die besten Wünsche von allen, die sie mögen und lieben!

Wohnung (bald) frei!

2-Zimmer-Wohnung in der Südstadt ab Januar/Frühjahr frei. Auf Wunsch möbliert! Näheres unter 0911/4398886.

#### Ein Wunsch,

der ist ganz natürlich. Einfach einen Menschen zu haben, der einen mag und den man mag. Leider ist es so schwierig in meinem Alter jemanden kennenzulernen. Doch versuche ich es immer wieder. Ich bin leider schon 44 Jahre, wiege 75 kg und bin 175 groß. Zu den Gruftis zu zählen, wie es viele der Jüngeren äußern, das bin ich bestimmt noch nicht. Oft frage ich mich, warum geht es bei den Heteros, daß sich Altere noch lieben lernen. Sind wir Homosexuellen eine besondere Art von Menschen. Nun ja, das werde ich nie begreifen. Natürlich gibt es auch Jüngere, die Ältere mögen, aber selten. Nun weiter zu mir. Ich mag Leder, Uniform und Jeans mit Stiefeln. Bin aktiv und passiv. Beides deshalb, man muß flexibel sein. Wohne in Nürnberg, wo es leider etwas schwierig ist, jemanden kennenzulernen. Vielleicht liegt es an der Art der Menschen hier. Nun hoffe ich auf eine baldige Antwort - vielleicht mit Bildzuschrift, wäre super!! Chiffre 061296

Schwules Wohnen in Nürnberg

6-Zi-Wohnung, 120 qm, Nürnberg, Zentralheizung, Bad mit Bidet, sep. WC, Einbauküche, Parkettböden, an schwul/lesb. Paar(e), WG ... zu vermieten. Tel.: 0911/329996

#### Wohlfühlen

Exklusive Massagen, entspannen, wohlfühlen, sich verwöhnen lassen. Ruf' an und informiere dich: 0172/7376795. Nur Hausbesuche.



# Kleinanzeigen

Stinknormal

Wenn Du mit Discos auch nicht so viel anfangen, aber Freunde von Kumpels unterscheiden kannst, viel von Ehrlichkeit, Vertrauen und Sympathie hältst, eher zurückhaltend, ruhig und gefühlvoll, und obwohl bald Weihnachten ist, nicht wie ein Christbaum aufgetakelt, also eigentlich stinknormal bist, und Dir viele schon wieder "zu schwul" sind, Du aber nun mal auf Jungs stehst, ja - dann könntest Du (Raum 95/96, möglichst jünger als ich) evtl. gut zu mir (26, CO/KU) passen. Chiffre 051296.

Träume

Erfülle mir meinen Traum - sei mein Prinz. Ich, 26/194/85, suche einen Frosch, der sich zum Prinzen verwandelt, wenn ich ihn küsse. Gibt es Prinzen, die mit mir Essen gehen, Kino, Theater, Fatal, Desi, Spazieren ... Chiffre

Craniosacrale Körpertherapie

Diese sanfte Methode arbeitet mit Deinem zentralen Nervensystem, das besonders am Kopf (= Cranium) und Kreuzbein (= Sacrum) anhaftet. Sie löst auf hervorragende Weise Kopf-, Nacken- und Rückenschmerzen, hilft bei Kiefer-, Gesichtshöhlen- und Augenprobleme und harmonisiert bei emotionalen Schwierigkeiten, Angstzuständen und Dysharmonien. Auch für HIV-Betroffene und Aids- Erkrankte bestens geeignet. Privatversicherung/Beihilfe möglich! Nähere Informationen unter 0911/2447126 (Praxis für Massage und Körpertherapie).

Zwei Menschen treffen Sich

- NLP-Erlebnisseminar. Ja, das gibt es: Wissenschaftler haben untersucht, wie Verliebte sich anschauen. Welche körperlichen Signale Menschen von sich geben, wenn sie sich sympa-thisch finden. Welche Worte beim anderen besser ankommen, um auf mehr Verständnis zu stoßen. Und das Verrückte daran ist, jeder kann dies lernen! Wenn Du bewußter und einfühlsamer mit anderen umgehen willst, egal ob für das Flirten, im Geschäftsleben oder sonstigen Bereichen, dann ist dieses Ein-Tagesseminar genau das Richtige für Dich. Das Seminar findet am Sonntag, 12.01.1997 von 13 h bis ca. 18 h statt. Die Kursgebühr beträgt DM 60,- incl. Material und Getränke. Da die Teilnehmerzahl auf max. 12 Personen begrenzt ist, wird um Voranmeldung gebeten. Weitere Infos gibt es bei: Reinhard Karl, NLP macht lebenswert. Tel.: 0911/498884.

Wenn Du es brauchst:

Bei Streß, Ängsten, Depress., seel. und körperlichen Leiden sowie Beziehungs-, Kontakt- und Sexualproblemen hilft Dir Heilhypnose, Entspannung, Psychotherapie, Naturheilkunde und Massage. Privatversich./Beihilfe möglich. PS-Vital. Tel./Fax: 0911/396200

Genitalreflexzonenmassage

Du schaltest ab, läßt Dich gehen, entspannst, erfährst Erfrischung! Eine Massage, die Dich ganz neu in Kontakt bringt mit Deinem Körper, Deiner Erotik, Deinem sexuellen Erleben! Sie gibt Dir Energie, Kraft, Wohlbefinden und Harmonie. Für Singles und Paare! Information/Terminvereinbarung unter 0911/2447126 (Praxis für Massage und Körpertherapie. Meditation im

Kontemplative Spritualität (z.B. Zen) und Tantra als Weg im Alltag. Meditation jeweils mittwochs, 19-21 h, Kraußstr. 5, 90443 Nürnberg. Übungstag am Samstag, 14.12.1996, von 10-18 h in Stille und Begegnung. Information/ANmeldung: 0911/2448616 (Armin Heining).

Er. 45/171/78

Junggebliebener, liebesfäh., fröhl. Mann, mit dem man Pferde stehlen, reden, träumen, Freundsch., Fotos, malen, philosophieren, Späße und nicht zuletzt Liebe machen kann. Nur eines nicht, Dummheiten. Echte Freundschaft ist ein Geschenk! Bild wäre schön. Chiffre 021296.

Schostakowitsch-T(h)riller

Er, 40/183/96, braune Augen, zärtlich, behaarter Nichtraucher, aktiv, sucht Ihn, 20-50, mit Rundungen, nur passiv und mit großem Interesse an klassischer Musik, am liebsten selber musizierend/singend. Tel.: 0941/57255 (Mo.-Fr. 18-19 h).

Zimmer in schwuler

6-er WG in Köln-Ehrenfeld ab sofort frei, Miete ab 630.- DM kalt, weitere Infos bei Jürgen Wolff, Tel.: 0221/9862100 (bis 18 Uhr).

Wohnung frei!

Schöne Wohnung für Schwule(n) im freundlichen Stadthaus. Zentrum, ruhig, U-Bahn, bei netten Leuten, 2 1/2 Zi., Kü., Bad. Info: 0911/261834.

WG sucht

dritten Mann in der Nordstadt, zentral gelegen, DM 400,- warm. Tel.: 0911/362651.

Er, 180/80/36, blond,

Raucher, aktiv, sucht Ihn bis 40j., schlank, nur passiv. Leder, Jeans, Bi angenehm. Nur ernstgem. Anrufe Tel.: 0911/2879579 ab 16 h.

Ehrliche Freundschaft

Ich bin weder dumm, noch Einstein...bin weder arm, noch reich... bin weder die männliche Ausgabe von Claudia Schiffer, noch Frankenstein Junior... bin weder ultraschlank, noch ultradick... aber wenn Du Lust hast, zu erfahren, wer da dahinter steckt und vielleicht Lust hast, eine ehrliche Freundschaft aufzubauen, dann solltest Du mich (24) unbedingt mal anrufen. Tel.: 0171/8260269 (evtl.AB).

Atmungsaktive Wolle,

atmungsaktive Modellpullover, Jacken, Kleider und ... strickt Stefan & Christa 09131/ 20 43 27

Männlich, HIV, noch sehr lebendig und überall rege, noch keine halbe 100 J. Mumie, Cleopatra macht mir den ersten Platz im Schönheitswettbewerb nicht streitig! Häuslich, koche gerne und gut, gesellig und für alles aufgeschlossen, suche ich DICH, den Mann, aktiv, Alter und Nationalität egal. Du mußt nur zärtlich, ehrlich sein und es ernst meinen! Im Raum Oberfranken, oder muß ich den Rest allein zurücklegen? Chiffre 031296.

I am a Mexican born gay man

living in America who wants to connect with German men. In 2 1/2 years that I have working in a retail store, I have had the chance to talk to many German men who come to Portland Oregon, for business or pleasure. Most of them speak excellent English, and we were able to communicate perfectly. That's where it all started, how I developed a chronic fascination and an increasing interest for German men and culture, and why, I want to take it further. I am looking for German gay men who want to have a correspondence friendship with me. I am currently learning German, and this could be a great opportunity to practice, and it's a good motivator for me. Chiffre 041296.





Bayerns exclusive Gay-Sauna in Nürnberg

Schwimmhalle + Dampfsauna + Trockensauna + Kalt-/Warmtauchbecken + Videound Fernsehraum + Ruhekabinen + Solarium + Bistro + Minishop Dienstag Öffnungszeiten: BILLIGTAG DM 19,-

So - Do 15 - 3 Uhr Fr + Sa 15 - 8 Uhr (Nachtsauna)

Eintritt DM 25, 10er Karte: DM 220,-Schüler/Stud./ZDL: DM 20,-Wochenende 3 - 8 Uhr früh: Eintritt DM 15,-

Schottengasse 11 - 90402 Nürnberg (U-Bhf. Weißer Turm) Tel. (0911) 22 51 09



Mittwoch

JUGENDTAG (18-24 Jahre)

DM 18,-

VICKING



KOLPINGGASSE 42 NÜRNBERG



VIDEO - CLUB 32

KINO **SHOP VIDEOTHEK** 

tägl. von 14 – 22 Uhr geöffnet Tafelfeldstraße 32 90443 Nürnberg Tel. (0911) 44 15 66





CHIRINGAY CLUB - SAUNA

Comeniusstraße 10 90459 Nürnberg Tel. (0911) 44 75 75 Parkmöglichkeit Hbf.-Südausgang

Öffnungszeiten: täglich 13 - 2 Uhr früh von Freitag 13 Uhr bis Montag 2 Uhr früh sowie vor Feiertagen durchgehend geöffnet (Nachtsauna)



MOSTGASSE 14 - JHOP 90402 NÜRNBERG NÄHE U-BAHN PLÄRRER/WEISSER TURM TEL. (0911) 244 88 99 TÄGLICH GEÖFFNET VON 13.30 - 23.00 UHR

Tageskarte inkl. Getrank DM 12,

# CITY MAN

CINEMA
VIDEO
VERLEIH
SHOP

Großes Videoverleihangebot! Samslag BILLIGTAG Tageskarte nur DM 8;-

Sonntag
KOMBIKARTE
2 x Kino
(Tageskarte
für City Man
und
Video-Club 32)
= DM 15,-

Viele interessante Sonderangebote auf unserem Angebotstisch!

TEL. 244 88 99

MOSTGASSE 14 = 90402 NÜRNBERG
NÄHE U-BAHN PLÄRRER/WEISSER TURM
GEÖFFNET: TÄGLICH VON 13.30 - 23.00 UHR